



Wirtschaftsplan
des
Städtischen
Abwasserbetriebes
Tönisvorst

für das
Wirtschaftsjahr
2025

1. W i r t s c h a f t s p l a n

des Städtischen Abwasserbetriebes Tönisvorst

für das Wirtschaftsjahr 2025

Aufgrund des § 107 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein- Westfalen -GO NRW- in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV NRW S. 666), zuletzt geändert durch Art. 2 G zur Änd. des KommunalwahlG und weiterer wahlbezogener Vorschriften vom 5.7.2024 (GV. NRW. S. 444) und der §§ 14 ff. der Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen - EigVO- vom 16. November 2004 (GV NRW S. 644), zuletzt geändert durch Art. 6 3. NKF-Weiterentwicklungsg Nordrhein-Westfalen vom 5.3.2024 (GV. NRW. S. 136) hat der Rat der Stadt Tönisvorst in seiner Sitzung am 11.12.2024 folgenden Wirtschaftsplan für den Städtischen Abwasserbetrieb Tönisvorst beschlossen:

§ 1

Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2025 wird

im Ergebnisplan

in den Erträgen auf	6.797.172 €
in den Aufwendungen auf	6.042.773 €
mit einem Jahresgewinn von	754.399 €

im Finanzplan

in den Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	6.284.042 €
in den Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	5.585.632 €
in den Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	40.000 €
in den Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	2.400.000 €
in den Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	4.860.000 €
in den Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	2.909.500 €

festgesetzt.

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme im Wirtschaftsjahr 2025 für Investitionen erforderlich ist, wird auf

2.360.000 €

festgesetzt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen der zur Leistung von Investitionsauszahlungen in künftigen Jahren erforderlich ist, wird auf

1.632.000 €

festgesetzt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Kredite, die im Wirtschaftsjahr 2025 zur Liquiditätssicherung in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf

2.500.000 €

festgesetzt.

2. B e k a n n t m a c h u n g

Der vorstehende Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2025 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Die öffentliche Bekanntmachung erfolgt gemäß § 15 Abs. 1 der Hauptsatzung der Stadt Tönisvorst vom 20.04.2023 in der zurzeit gültigen Fassung.

Hinweis:

Auf die Rechtsfolgen nach § 7 Abs. 6 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen wird hingewiesen. Diese Vorschrift hat folgenden Wortlaut:

Die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften dieses Gesetzes kann gegen Satzungen, sonstige ortsrechtliche Bestimmungen und Flächennutzungspläne nach Ablauf von sechs Monaten seit ihrer Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn,

- a. eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigenverfahren wurde nicht durchgeführt,
- b. die Satzung oder die sonstige ortsrechtliche Bestimmung oder der Flächennutzungsplan ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- c. der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- d. der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Tönisvorst, den 12.12.2024

Der Bürgermeister



(Leuchtenberg)

V o r b e r i c h t

In seiner Sitzung am 15.12.1988 hat der Rat der Stadt Tönisvorst beschlossen, dass mit Wirkung vom 01.01.1989 der Städtische Abwasserbetrieb Tönisvorst gebildet wird. Gemäß § 14 der Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen ist zu Beginn eines jeden Wirtschaftsjahres ein Wirtschaftsplan aufzustellen.

Im Folgenden werden die wesentlichen Positionen des Wirtschaftsplanes und die Entwicklung des Abwasserbetriebes dargestellt.

1. Jahresgewinn

1.1 Verwendung des Jahresergebnisses des Jahres 2022

Nach dem Jahresabschlussergebnis des Jahres 2023 betrug der Gewinn **768.296,71 €**.

Der Rat der Stadt hat in seiner Sitzung am 06.09.2023 beschlossen, den Gewinn wie folgt zu verwenden:

1. Ein Betrag in Höhe von **336.812,31 €**, welcher sich wie nachfolgend aufgeführt errechnet, wird mit der allgemeinen Rücklage verrechnet:

a) Erträge aus der Auflösung von nicht gebührenwirksamen Sonderposten:	337.265,99 €
b) zuzüglich dem Verlustausgleich aus der Gebührenabrechnung 2020:	+ 4.287,84 €
c) abzüglich dem Verlust aus der Gebührenabrechnung 2021:	<u>./. 4.741,52 €</u>
	336.812,31 €

2. Ein Betrag in Höhe von **431.484,40 €** welcher insgesamt die in der Gebührenabrechnung aufgeführten und erwirtschafteten Eigenkapitalzinsen widerspiegelt, wird gem. dem Grundsatzbeschluss des Rates vom 01.06.2011 an die Stadt als Gewinn ausgeschüttet.

1.2 Voraussichtlicher Jahresgewinn für das Wirtschaftsjahr 2025

Der voraussichtliche Jahresgewinn in Höhe von 754,40 T€ errechnet sich aus:

- | | |
|--|------------------|
| a) den Erträge aus der Auflösung von Sonderposten
(diese Erträge werden nicht gebührenmindernd in die Gebührenkalkulation eingestellt, da es das Eigenkapital des Betriebes sichern soll): | 340,37 T€ |
| b) der seit 2012 in die Gebührenkalkulation eingerechneten Eigenkapitalverzinsung
(Die Verzinsung des Eigenkapitals soll dem städtischen Haushalt zum Ausgleich für das im Abwasserbetrieb gebundene Vermögen der Stadt als Gewinnausschüttung zugeteilt werden). | + 409,29 T€ |
| c) dem Ausgleich des Verlustvortrages aus der Gebührenabrechnung für 2023: | + 4,74 T€ |
| prognostizierter Jahresgewinn gem. Ergebnisplanung: | 754,40 T€ |

2. Ergebnisplan

Der Ergebnisplan fasst die Aufwands- und Ertragspositionen nach der vorgegebenen Gliederung des § 2 der Kommunalhaushaltsverordnung zusammen.

2.1 Erträge

Dem Abwasserbetrieb fließen im Jahr 2025 voraussichtlich Erträge in Höhe von 6.797,17 T€ zu. Im Einzelnen handelt es sich hierbei um

• Entwässerungsgebühren:	6.282,79 T€
• Erträge aus der Auflösung von Sonderposten (ohne Sonderposten für den Gebührenaussgleich):	340,37 T€
• Entnahme aus dem Sonderposten für den Gebührenaussgleich:	172,76 T€
• Mahn- und Vollstreckungsgebühren, Säumniszuschläge:	0,25 T€
• Zinserträge:	1,00 T€
	<u>6.797,17 T€</u>

Die Überschüsse aus der Nachkalkulation 2023 wurden nach den NKF-Vorgaben in den Sonderposten für den Gebührenaussgleich eingebucht und werden nunmehr für den Gebührenschuldner gebührenmindernd aufgelöst.

2.2 Aufwendungen

Die kalkulierten Aufwendungen im Wirtschaftsjahr 2025 betragen 6.042,77 T€
 Die Aufwendungen beinhalten die

• Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:	4.105,65 T€
• bilanziellen Abschreibungen:	950,69 T€
• sonstige ordentliche Aufwendungen:	778,64 T€
• Zinsaufwendungen:	207,79 T€
	<u>6.042,77 T€</u>

3. Vermögensplan

Das Gesamtinvestitionsvolumen des Abwasserbetriebes beträgt nach dem hier vorliegenden Wirtschaftsplan (ohne Tilgung) 2.400,00 T€ gegenüber dem Vorjahresansatz in Höhe von 1.505,00 T€ ergibt sich somit eine Erhöhung von 895,00 T€

Bereits im Wirtschaftsplan in den vergangenen Jahren mussten aufgrund der enormen Baukostensteigerungen, die im gesamten Bausektor und somit auch im Tiefbau die Ansätze erhöht werden.

Die im hier vorliegendem Wirtschaftsplan neu aufgenommenen Investitionen verteilen sich auf

• Grundstücksanschlüsse:	100,00 T€
• Kanalerneuerungen und Kanalneubaumaßnahme in offener Bauweise:	1.190,00 T€
• Erneuerung von Pump- und Steuerungstechnik in den Pumpstationen:	440,00 T€
• Modernisierung der Betriebsstelle Vorst durch den Niersverband (aktivierbare Zuwendung)	670,00 T€
	<u>2.400,00 T€</u>

Einschließlich der Tilgungsleistungen für Investitionsdarlehen in Höhe von 409,50 T€ belaufen sich die Auszahlungen des Vermögensplanes auf insgesamt 2.809,50 T€

Die Einzahlungen des Vermögensplanes in Höhe von 2.400,00 T€ gliedern sich wie folgt:

• Kanalanschlussbeiträge:	40,00 T€
• Aufnahme von Investitionsdarlehen:	<u>2.360,00 T€</u>
	<u>2.400,00 T€</u>

3.1 Finanzplan

Im Finanzplanungszeitraum der Wirtschaftsjahre 2025 bis zum Jahre 2028 sind nachfolgend Investitionsmaßnahmen vorgesehen:

• Grundstücksanschlüsse:	240,00 T€
• Kanalerneuerungen und Kanalneubaumaßnahmen:	5.911,00 T€
• Erneuerung Pumpstationen:	940,00 T€
• Aktivierbare Zuwendungen (Modernisierung Betriebsstelle Vors durch den Niersverband)	<u>670,00 T€</u>
	7.761,00 T€

4. Gebührenkalkulation

Nach § 6 Abs. 2 KAG NW sind Kostenüberdeckungen am Ende eines Kalkulationszeitraumes innerhalb der nächsten vier Jahre auszugleichen; Kostenunterdeckungen sollen ebenfalls innerhalb dieses Zeitraumes ausgeglichen werden.

4.1 Gebührenabrechnung aus dem Jahre 2023

Die gebührenrechtlich zu berücksichtigende Gebührenüberdeckung ergibt sich aus:

941.058,97 €	Gewinn nach Ergebnisrechnung (vor Umbuchung in den Sonderposten für den Gebührenaussgleich)
- 431.484,40 €	Gewinn aus der Verzinsung des Eigenkapitals
- 4.287,84 €	Verlustabdeckung aus Gebührenabrechnung des Jahres 2021
<u>- 337.265,99 €</u>	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten
<u>168.020,74 €</u>	Nettoergebnis Gebührenabrechnung

Zur Ermittlung der Einzelbeträge wird auf die dem Wirtschaftsplan beigefügte Gebührenabrechnung des Wirtschaftsjahres 2023 verwiesen.

4.2 Gebührenkalkulation für das Jahr 2025

Es wird hier auf die dem Wirtschaftsplan beigefügte Gebührenkalkulation verwiesen. Hierin ist das Ergebnis der Abrechnung des Jahres 2023 in Höhe von **168.020,74 €** enthalten. Bei den einzelnen Gebühren ergaben sich folgende Überschüsse/Fehlbeträge:

Alle Gebührenpflichtigen		Nicht- Niersverbandsmitglieder		Grundstücks- entsorgung	
Niederschlags- wasser	Schmutz- wasser	Niederschlags- wasser	Schmutz- wasser	Kleinklär- anlagen	Abwasser- sammelgruben
-565,98	-54.274,49	113.006,45	112.371,88	-1.693,21	-823,91
<u>-54.840,47</u>		<u>225.378,33</u>		<u>-2.517,12</u>	
168.020,74					

Damit sind die Überschüsse und Fehlbeträge der Jahre bis einschließlich 2022 ausgeglichen.

4.3 Gebührenentwicklung

Die Gebührenentwicklung der vergangenen Jahre sowie auch zu erwartende Gebührensteigerungen in den Folgejahren sind geprägt durch:

- Beitragssteigerungen für die Schmutzwasserbehandlung seitens des Niersverbandes:
 Wie bereits mehrfach der Presse zu entnehmen war, mussten bereits in den Jahren 2019 bis 2021 Beitragssteigerungen des Niersverbandes in Höhe von 13,73 %, 13,68 % bzw. 13,42 % in die Gebührenkalkulation eingerechnet werden. Seit 2022 sind weitere jährliche Beitragssteigerungen in Höhe von 6,50 % einzurechnen.



- Inflationsbedingte Kostensteigerungen insbesondere im Bereich der Bauunterhaltung (Reparaturen im Kanalnetz) sowie bei den Energiekosten
- Erhöhte Aufwendungen für Abschreibungen:
Die bereits erwähnten Baukostensteigerungen führen zwangsläufig zu erhöhten Abschreibungskosten in den Folgejahren.

Gebührenmindernd hat sich hingegen die Änderung bezüglich der Berechnung des Eigenkapitalzinssatzes ausgewirkt.

Durch Urteil des Oberverwaltungsgerichts Münster wurde die bisherige höchstrichterliche Rechtsprechung in Zeiten der Niedrigzinsphase hierzu als nicht mehr zeitgemäß angesehen. Durch eine Novellierung des § 6 KAG NRW (Kommunalabgabengesetz) wurde hier nun u.a. eine gesetzliche Regelung zur Berechnung des Eigenkapitalzinssatzes geschaffen.

Gegenüber den Vorjahren ergibt sich folgender Gebührenvergleich:

	2025	2024	2023	2022	2021	2020	2019	2018	2017	2016
Niederschlagswassergebühr € je m ²										
Niersverbandsmitglieder	0,65	0,61	0,53	0,68	0,74	0,65	0,58	0,62	0,68	0,69
Sonstige Benutzer	1,32	1,24	1,19	1,30	1,22	1,14	1,08	1,05	1,03	1,07
Schmutzwassergebühr *) € je m ³										
Niersverbandsmitglieder	1,31	1,16	0,99	0,85	1,28	1,19	1,08	1,07	1,25	1,33
Sonstige Benutzer	3,18	3,20	2,82	2,29	2,53	2,40	2,27	2,09	2,13	2,22
Grundstücksentsorgung € je m ³										
Kleinkläranlagen	25,29	24,84	27,81	29,98	23,95	22,28	25,85	19,36	18,73	16,66
Abwassersammelgruben	18,21	15,76	14,85	15,08	14,41	13,47	13,62	13,35	13,87	13,38
Grundgebühr € je Anlage										
Grundgebühr	128,30	160,46	147,31	127,78	108,85	105,31	106,92	101,32	94,60	88,33

*) 2022= angepasste Gebührensätze gem. 1. Änderungssatzung nach Umsetzung des OVG-Urteils vom 17.05.2022

Ergebnisplan

Konto	Bezeichnung	Ergebnis 2023 €	Ansatz 2024 €	Ansatz 2025 €	Mittelfristige Finanzplanung			Erl. Nr.
					Planung 2026 €	Planung 2027 €	Planung 2028 €	
	2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	124.388,12	124.388	124.388	124.388	124.388	124.388	
41610300	Erträge a.d. Auflösung Sonderposten Zuweisungen/Zuschüsse	124.388,12	124.388	124.388	124.388	124.388	124.388	1
	4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.893.618,29	6.473.442	6.608.354	6.951.823	7.124.863	7.406.319	
43210300	Schmutzwassergebühr Nichtniersverbandsmitglieder	3.190.017,40	3.767.960	3.662.900	3.963.898	4.064.783	4.228.874	2
43220300	Schmutzwassergebühr Niersverbandsmitglieder	129.711,51	156.932	180.849	195.676	200.656	208.756	2
43230300	Niederschlagswassergebühr Nichtniersverbandsmitglieder	1.974.533,63	2.158.638	2.311.562	2.501.497	2.565.161	2.668.715	2
43240300	Niederschlagswassergebühr Niersverbandsmitglieder	44.717,12	51.467	54.842	59.355	60.866	63.323	2
43250300	Klärschlammbeseitigung aus Kleinkläranlagen	41.406,71	36.472	31.553	34.131	35.000	36.413	2
43260300	Schmutzwasserbeseitigung aus geschl. Gruben	27.042,39	29.911	41.086	44.466	45.597	47.438	2
43710300	Erträge a.d. Auflösung Sonderposten Beiträge	151.463,47	151.800	152.800	152.800	152.800	152.800	1
43810300	Erträge a.d. Auflösung Sonderposten für den Gebührenaussgleich	334.726,06	120.262	172.762				2
	6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.277,21	0	0	0	0	0	
44830300	Kostenerstattungen von Zweckverbänden	2.277,21	0	0	0	0	0	
44880300	Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	0,00	0	0	0	0	0	
	7 Sonstige ordentliche Erträge	61.598,40	57.900	63.430	63.430	63.430	63.430	
45620300	Vollstreckungsgebühren, Säumniszuschläge	184,00	250	250	250	250	250	
45710300	Erträge a.d. Auflösung Sonderposten Straßenentwässerung	33.738,56	33.738	33.738	33.738	33.738	33.738	1
45720300	Erträge a.d. Auflösung Sonderposten Erschließungsverträge	27.675,84	23.912	29.442	29.442	29.442	29.442	1
	10 Ordentliche Erträge	6.081.882,02	6.655.730	6.796.172	7.139.641	7.312.681	7.594.137	
	13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-3.613.815,89	-3.946.000	-4.105.650	-4.337.050	-4.583.350	-4.845.650	
52020300	Beiträge an Wasser- und Bodenverbände	-3.235.456,03	-3.421.000	-3.562.400	-3.793.800	-4.040.100	-4.302.400	3
52210300	für die Unterhaltung der Pumpstationen	-73.586,06	-60.000	-60.000	-60.000	-60.000	-60.000	4
52220300	für die Unterhaltung der Regenrückhalteanlagen	-124.319,85	-100.000	-100.000	-100.000	-100.000	-100.000	5
52230300	für die Unterhaltung der Entwässerungsanlagen	-53.204,44	-170.000	-170.000	-170.000	-170.000	-170.000	6
52240300	für die Zustandserfassung einschl. Unterhaltung nach der Selbstüberwachungsverordnung	-18.852,75	-40.000	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000	7
52250300	für die Kanalreinigung einschl. TV-Untersuchung	-29.762,10	-50.000	-65.000	-65.000	-65.000	-65.000	6
52260300	für die Unterhaltung der Versickerungsanlagen	-25.000,00	-40.000	-40.000	-40.000	-40.000	-40.000	6
52410300	Aufwendungen für Versicherungen	-4.199,70	-4.200	-4.500	-4.500	-4.500	-4.500	8
52430300	Aufwendungen für Strom	-18.639,42	-28.000	-28.000	-28.000	-28.000	-28.000	9
52610300	Aufwendungen für Aus- und Fortbildung	0,00	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	
52910300	Aufwendungen für die Grundstücksensorgung	-29.070,02	-30.000	-42.950	-42.950	-42.950	-42.950	10
52920300	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	-1.725,52	-1.800	-1.800	-1.800	-1.800	-1.800	
	14 Bilanzielle Abschreibungen	-914.232,52	-924.450	-950.690	-1.004.220	-1.044.900	-1.073.290	
57110300	AFA Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0	11
57130300	AFA Infrastrukturvermögen Kanäle	-912.552,68	-922.200	-948.740	-1.002.270	-1.042.950	-1.071.340	11
57160300	AFA Betriebs- und Geschäftsausstattung	-1.679,84	-2.250	-1.950	-1.950	-1.950	-1.950	11
57310300	AFA Abschreibungen Umlaufvermögen		0	0	0	0	0	
	16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	-616.320,01	-641.648	-778.643	-758.374	-764.804	-770.380	
54290300	Aufwendungen für Prüfung und Beratung	-10.000,00	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	12
54520300	Erstattung für Aufwendungen der Stadt	-564.533,16	-577.898	-712.562	-678.893	-685.323	-690.899	13
54570300	Aufwendungen für die Erhebung der Entwässerungsgebühren	-41.650,00	-41.650	-41.650	-41.650	-41.650	-41.650	14
54990300	Sonstige Aufwendungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-136,85	-100	-100	-100	-100	-100	
54992300	Auflösung ARAP (aktivierbare Zuwendungen)	0,00	-12.000	-14.331	-27.731	-27.731	-27.731	15
	17 Ordentliche Aufwendungen	-5.144.368,42	-5.512.098	-5.834.983	-6.099.644	-6.393.054	-6.689.320	
	18 Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 & 17)	937.513,60	1.143.632	961.189	1.039.997	919.627	904.817	
	19 + Finanzerträge	9.207,54	250	1.000	1.000	1.000	1.000	
46103000	Erträge aus Zinsen	9.207,54	250	1.000	1.000	1.000	1.000	
46180300	Stundungszinsen	0,00	0	0	0	0	0	
	20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-178.424,43	-222.900	-207.790	-291.340	-170.970	-156.160	
55170300	Zinsaufwendungen für Kredite	-178.424,43	-222.900	-207.790	-291.340	-170.970	-156.160	16
	21 Finanzergebnis (= Zeilen 19 & 20)	-169.216,89	-222.650	-206.790	-290.340	-169.970	-155.160	
	22 Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 & 21)	768.296,71	920.982	754.399	749.657	749.657	749.657	
	23 + Außerordentliche Erträge							
	24 - Außerordentliche Aufwendungen							
	25 Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 & 24)	0,00	0	0	0	0	0	
	26 Jahresergebnis (=Zeilen 22 & 25)	768.296,71	920.982	754.399	749.657	749.657	749.657	
	27 - globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0	
	28 Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 26 & 27)	768.296,71	920.982	754.399	749.657	749.657	749.657	
	Nachrichtlich: Verrechnungen von Erträgen und Aufwendungen mit der allgemeinen Rücklage							
	29 Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen							
	30 Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	
	31 Verrechnungssaldo (= Zeilen 29 & 30)	0,00	0	0	0	0	0	

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2025
des Städtischen Abwasserbetriebes Tönisvorst

Erträge

Erl.Nr.

- 1 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten**
- a) Zuwendungen und allgemeine Umlagen**
41610300 - Erträge aus der Auflösung Sonderposten Zuweisungen/Zuschüsse
- b) Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte**
43710300 - Erträge aus der Auflösung Sonderposten Beiträge
- c) Sonstige Ordentliche Erträge**
45710300 - Erträge aus der Auflösung Sonderposten
Straßenoberflächenentwässerung
45720300 - Erträge aus der Auflösung Sonderposten Erschließungsverträge

Nach § 44 Abs. 5 KomHVO sind erhaltene Zuwendungen und Beiträge für Investitionen als Sonderposten auf der Passivseite zwischen dem Eigenkapital und den Rückstellungen anzusetzen und die Auflösung entsprechend der Abnutzung des bezuschussten Vermögensgegenstandes vorzunehmen.

Danach ergeben sich folgende Beträge:

Sonderposten:	Voraussichtlicher Stand am 01.01.2025	Auflösung in 2025	Zuführung in 2025	Voraussichtlicher Stand am 31.12.2025
Zuweisungen/Zuschüsse	4.034.165 €	124.388 €	0 €	3.909.777 €
Beiträge	5.661.585 €	152.800 €	40.000 €	5.548.785 €
Straßenoberflächenentwässerung	1.310.948 €	33.738 €	0 €	1.277.210 €
Erschließungsverträge	1.415.061 €	29.442 €	0 €	1.385.619 €
Gesamt	12.421.759 €	340.368 €	40.000 €	12.121.391 €

Die Erträge aus der Auflösung der o.a. Sonderposten werden nicht gebührenmindernd in die Gebührenkalkulation eingestellt, da sie keinen Mittelzufluss darstellen. Nach der NKF-Logik sollen in der Bilanz die Finanzquellen offen gelegt und der Ressourcenverbrauch dargestellt werden.

Der Werteverzehr der Anlagegüter wird durch die Abschreibungen (Gebührenbestandteil) finanziert. Sofern die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten gebührenmindernd einbezogen werden, würde eine Kostendeckung nach KAG nicht erreicht werden.

Es sind hier die unterschiedlichen Ansätze des Haushaltsrechts und des Gebührenrechts zu berücksichtigen.

- 2 43210300 bis 43260300 - Entwässerungsgebühren**
43810300 – Erträge aus der Auflösung des Sonderpostens Gebührenausgleich

Es wird hierzu auf die Gebührenkalkulation für das Wirtschaftsjahr 2025 verwiesen.

Die Erträge aus der Auflösung des Sonderpostens für den Gebührenausgleich resultieren aus dem Überschuss laut Nachkalkulation für das Jahr 2023. Dieser Überschuss wird im Jahr 2025 gebührenmindernd aufgelöst.

Aufwendungen

Erl.Nr.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

3 52020300 – Beiträge an Wasser- und Bodenverbände

Veranschlagt sind die Beiträge an den Niersverband (3.557,8 T€) und den Wasser- und Bodenverband der Mittleren Niers (4,6 T€).

In der Verbandsversammlung des Niersverbandes im Juli 2018 wurden folgende Beitragssteigerungen ab dem Jahr 2019 beschlossen:

- für das Wirtschaftsjahr 2019: 13,73 %
- für das Wirtschaftsjahr 2020: 13,68 %
- für das Wirtschaftsjahr 2021: 13,42 %

Ab dem Jahr 2022 wurde eine Deckelung der Beitragssteigerungen in Höhe von 6,50 % vereinbart.

Die Ursachen und Auswirkungen wurden mehrfach im Betriebsausschuss des Städtischen Abwasserbetriebes erörtert. Auch die örtliche Presse hat mehrfach hierüber berichtet.

Unter Berücksichtigung der Beitragssteigerung von 6,5 % sowie des aktuellen Abrechnungsbescheides für das Jahr 2023 und Vorauszahlungsbescheides für das Jahr 2024 ergeben sich im Einzelnen folgende Beitragsanteile (Planansätze):

	2025 T€	2025 T€	Unterschied T€
1.) Niersverband:			
-Anteil Niederschlagswasser	1.194,1	1.293,3	+ 99,2
-Anteil Schmutzwasser	2.219,0	2.261,2	+ 42,2
-Anteil Kleinkläranlagen	0,4	0,3	- 0,1
-Anteil abflusslose Gruben	2,9	3,0	+ 0,1
Summe Niersverband	3.416,4	3.557,8	+ 141,4
2.) Wasser- und Bodenverband der Mittleren Niers			
	4,6	4,6	+ 0,0
Gesamtsumme	3.421,0	3.562,4	+ 141,4

Für die Folgejahre sind die Beitragssteigerungen entsprechend den oben aufgeführten Steigerungsraten im mittelfristigen Planungszeitraum veranschlagt worden.

4 52210300 – Aufwendungen für die Unterhaltung der Pumpstationen

Der Städtische Abwasserbetrieb unterhält zurzeit im Stadtgebiet 13 Pump- bzw. 6 Kompressorstationen (Nachblasstationen am Ende von Druckrohrleitungen). Diese werden regelmäßig durch die Mitarbeiter des Abwasserbetriebes kontrolliert. Der Rahmenvertrag für die Wartungs- und Reparaturarbeiten an den Pumpstationen wurde zum 01.01.2023 neu vergeben und gilt bis zum 31.12.2026.

Der Leistungsumfang des Rahmenvertrages beinhaltet eine halbjährliche Wartung der Pump- bzw. E-Technik. Bei Störungen an den Stationen, die einen sofortigen Einsatz erfordern, hat der Auftragnehmer auch außerhalb der üblichen Arbeitszeit, d.h. auch in der Nacht, an Samstagen sowie an Sonn- und Feiertagen, einen Notdienst zu stellen.

Der Ansatz im Wirtschaftsplan 2025 in Höhe von 60.000 € setzt sich aus reinen Wartungskosten sowie Reparatur- bzw. Reinigungskosten zusammen.

5 52220300 – Aufwendungen für die Unterhaltung der Regenrückhalteanlagen

Die Betriebsführungen der Pumpwerke und Regenrückhaltebecken im Bereich Clörath und Unterschelthof werden gemäß Landeswassergesetz NRW seit einigen Jahren vom Niersverband übernommen. Da die Betriebsstellen mit ihren einzelnen Anlagenteilen sowohl den Interessen des Niersverbandes als auch denen des Städtischen Abwasserbetriebes dienen, wurden durch entsprechende Betriebsführungsverträge eine Kostenregelung gemäß Förderhöhen- bzw. Baukostenschlüssel getroffen.

Kostenintensive Maßnahmen (Kostenrahmen > 10.000 €) müssen dem Abwasserbetrieb rechtzeitig vom Niersverband gemeldet werden, damit diese im Wirtschaftsplan des Folgejahres berücksichtigt werden können.

Hier hatte der Niersverband für das Jahr 2023 Kosten für die Standortvernetzung auf allen Betriebsstellen angemeldet. Für das Jahr 2024 sowie auch für das Jahr 2025 erfolgte keine Meldung.

Die Aufwendungen im Wirtschaftsplan 2023 setzen sich wie folgt zusammen:

• Lfd. Betriebsführungskosten BS St. Tönis (Unterschelthof):	60.000 €
• Lfd. Betriebsführungskosten für die BS Vorst (Clörath):	<u>40.000 €</u>
Gesamtansatz:	100.000 €

**6 52230300 – Aufwendungen für die Unterhaltung der Entwässerungsanlagen
 52250300 – Aufwendungen für die Kanalreinigung einschl. TV-Kanaluntersuchung
 52260300 – Aufwendungen für die Unterhaltung der Versickerungsanlagen**

Aufgrund der erfolgten Neuausschreibung und Neuvergabe der Arbeiten im Bereich der Kanalreinigung und TV-Untersuchungen wurde der Ansatz gegenüber dem Vorjahr angepasst. Für die Unterhaltung der Entwässerungs- und der Versickerungsanlagen konnte der Vorjahresansatz gehalten werden.

7 52240300 – Aufwendungen für die Zustandserfassung einschl. Unterhaltung der Kanalschächte nach der Selbstüberwachungsverordnung

Die Mittel werden für das Kanalinformationssystem benötigt. Den Forderungen der „Selbstüberwachungsverordnung Kanal“ wird damit Rechnung getragen.

8 52410300 – Aufwendungen für Versicherungen

Die Aufwendungen für Versicherungen der Pumpstationen wurden gem. den laufenden Aufwendungen des Wirtschaftsjahres 2023 geschätzt. In 2023 werden die Versicherungsleistungen neu ausgeschrieben. Ein Ergebnis liegt noch nicht vor.

9 52430300 – Aufwendungen für Strom

Die Stromkosten fallen ausschließlich für den Betrieb der Pumpstationen an. Energieeinsparmaßnahmen hier nicht gegeben, der Ansatz musste bereits im Jahr 2024 daher auf 28.000 € angepasst werden.

10 52910300 – Aufwendungen für die Grundstücksentsorgung

Der Entsorgungsvertrag für die Grundstücksentsorgung aus Abwassersammelgruben (Schmutzwasser) und Kleinkläranlagen (Klärschlamm) wurde zum 01.01.2024 bis 31.12.2027 neu ausgeschrieben.

Die Kosten der Grundstücksentsorgung sind, unter Berücksichtigung der durchschnittlichen Entsorgungsmengen wie folgt kalkuliert:

- Abwassersammelgruben = 2.066 m³ x 16,34 € = rd. 33.775,00 €
- Kleinkläranlagen = 441 m³ x 20,80 € = rd. 9.175,00 € → **Gesamt: 42.950 €**

Bilanzielle Abschreibungen

11 57110300 – Abschreibungen – immaterielle Vermögensgegenstände
57130300 – Abschreibungen – Infrastrukturvermögen Kanäle
57160300 – Abschreibungen – Betriebs- und Geschäftsausstattung

Nach dem aktualisierten Anlagenachweis betragen die Abschreibungen sowie der noch voraussichtlich in den Wirtschaftsjahren 2024 und 2025 und zu aktivierenden Investitionsmaßnahmen:

• für immaterielle Vermögensgegenstände:	0 €
• für das Infrastrukturvermögen Kanäle:	948.740 €
• für Betriebs- und Geschäftsausstattung:	<u>1.950 €</u>
Gesamt:	950.690 €

Sonstige ordentliche Aufwendungen

12 54290300 – Aufwendungen für Prüfung und Beratung

Seit dem Wirtschaftsjahr 2021 entfällt die gesetzliche Verpflichtung einer expliziten Prüfung durch einen Wirtschaftsprüfer und eines abschließenden Vermerks durch die Gemeindeprüfungsanstalt. Die Prüfung des Jahresabschlusses erfolgt seitdem durch die eigene Rechnungsprüfung gegen pauschale Kostenerstattung.

13 54520300 – Erstattung für Aufwendungen der Stadt

Die Aufgaben des Abwasserbetriebes werden durch Bedienstete der Stadt übernommen. Die hierdurch entstehenden Personal- und Sachkosten sind vom Abwasserbetrieb an die Stadt zu erstatten.

Die Planansätze sind auf der Grundlage der Ergebnisse des Haushaltsjahres 2023 sowie der Planwerte für die Jahre 2024 sowie 2025 bis 2028 des städtischen Haushaltes geschätzt.

14 54570300 – Aufwendungen für die Erhebung der Entwässerungsgebühren

Die Schmutzwassergebühren werden vom Städt. Abwasserbetrieb auf Grundlage des seitens des Wasserversorgers (NEW) festgestellten Frischwasserverbrauchs festgesetzt und mit dem Grundbesitzabgabenbescheid der Stadt erhoben. Für Ablesung der Wasserzähler werden die Kosten die seitens des Wasserversorgers (NEW) in Rechnung gestellt werden.

15 54990300 – Aufwendungen Auflösung ARAP (aktivierbare Zuwendungen)

Für die seitens des Niersverbandes durchgeführte Erneuerung der Betriebsstelle Vorst (Clörath) beteiligt sich die Stadt mit einem vertraglich festgelegten Investitionskostenzuschuss. Für den Umbau des Schmutzwasserpumpwerks in 2024 betrug der vertraglich festgesetzte Anteil der Stadt 46.562 €. Für die EMSR-Technik, die im Jahr 2025 erneuert werden soll werden nochmals rund 670.000 € als städtischer Anteil im hier vorliegendem Wirtschaftsplan veranschlagt.

Dieser ist nach den Vorschriften des § 44 Abs. 3 KomHVO als Rechnungsabgrenzungsposten zu aktivieren und wird für die Dauer der Nutzung in den Folgejahren entsprechend aufgelöst (abgeschrieben). Für das Jahr 2025 werden hier Aufwendungen in Höhe von 14.331 € und für die Folgejahre in Höhe von 27.731 € veranschlagt.

Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen

16 55170300 – Zinsaufwendungen

Die Zinsaufwendungen setzen sich wie folgt zusammen:

a) Zinsaufwand für die laufenden Kredite:	150.335 €
b) Zinsaufwand gem. Kreditermächtigung im Wirtschaftsjahr 2025 (incl. der bisher nicht in Anspruch genommenen Ermächtigung aus 2024):	55.955 €
c) Zinsaufwendungen für Liquiditätskredite:	1.500 €
Gesamt:	207.790 €

Finanzplan

Konto	Bezeichnung	Ergebnis 2023 €	Ansatz 2024 €	Ansatz 2025 €	Mittelfristige Finanzplanung		
					Planung 2026 €	Planung 2027 €	Planung 2028 €
	4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.238.690,21	6.201.380	6.282.792	6.799.023	6.972.063	7.253.519
63210300	Schmutzwassergebühr Nichtniersverbandsmitglieder	2.931.784,47	3.767.960	3.662.900	3.963.898	4.064.783	4.228.874
63220300	Schmutzwassergebühr Niersverbandsmitglieder	109.676,16	156.932	180.849	195.676	200.656	208.756
63230300	Niederschlagswassergebühr Nichtniersverbandsmitglieder	2.085.763,67	2.158.638	2.311.562	2.501.497	2.565.161	2.668.715
63240300	Niederschlagswassergebühr Niersverbandsmitglieder	44.717,12	51.467	54.842	59.355	60.866	63.323
63250300	Klärschlammabeseitigung aus Kleinkläranlagen	39.898,18	36.472	31.553	34.131	35.000	36.413
63260300	Schmutzwasserabeseitigung aus geschlossenen Gruben	26.850,61	29.911	41.086	44.466	45.597	47.438
	6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.277,21	0	0	0	0	0
64830300	Kostenerstattungen von Zweckverbänden	2.277,21	0	0	0	0	0
64880300	Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	0,00	0	0	0	0	0
	7 Sonstige Einzahlungen	184,00	250	250	250	250	250
65620300	Vollstreckungsgebühren, Säumniszuschläge	184,00	250	250	250	250	250
	8 Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	9.207,54	0	1.000	1.000	1.000	1.000
66103000	Zinseinzahlungen	9.207,54	0	1.000	1.000	1.000	1.000
66180300	Stundungszinsen	0,00	0	0	0	0	0
	9 Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	5.250.358,96	6.201.630	6.284.042	6.800.273	6.973.313	7.254.769
	12 Auszahlungen für Sach- & Dienstleistungen	-3.631.998,80	-3.995.000	-4.198.650	-4.337.050	-4.583.350	-4.845.650
72020300	Beiträge an Wasser- und Bodenverbände	-3.312.056,03	-3.470.000	-3.655.400	-3.793.800	-4.040.100	-4.302.400
72210300	Auszahlungen für die Unterhaltung der Pumpstationen	-48.802,57	-60.000	-60.000	-60.000	-60.000	-60.000
72220300	Auszahlungen für die Unterhaltung der Regenrückhalteanlagen	-124.319,85	-100.000	-100.000	-100.000	-100.000	-100.000
72230300	Auszahlungen für die Unterhaltung der Entwässerungsanlagen	-31.400,92	-170.000	-170.000	-170.000	-170.000	-170.000
72240300	Auszahlungen für die Zustandserfassung einschl. Unterhaltung nach der Selbstüberwachungsverordnung	-13.555,31	-40.000	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000
72250300	Auszahlungen für die Kanalreinigung einschl. TV-Untersuchung	-21.179,05	-50.000	-65.000	-65.000	-65.000	-65.000
72260300	Auszahlungen für die Unterhaltung der Versickerungsanlagen	-25.000,00	-40.000	-40.000	-40.000	-40.000	-40.000
72410300	Auszahlungen für Versicherungen	-4.199,70	-4.200	-4.500	-4.500	-4.500	-4.500
72430300	Auszahlungen für Strom	-23.234,72	-28.000	-28.000	-28.000	-28.000	-28.000
72610300	Auszahlungen für Aus- und Fortbildung	0,00	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
72910300	Auszahlungen für die Grundstücksentsorgung	-26.525,13	-30.000	-42.950	-42.950	-42.950	-42.950
72920300	Auszahlungen für sonstige Dienstleistungen	-1.725,52	-1.800	-1.800	-1.800	-1.800	-1.800
	13 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	-559.424,12	-607.535	-622.670	-700.629	-580.259	-565.449
75170300	Zinsauszahlungen für Kredite	-168.552,38	-222.900	-207.790	-291.340	-170.970	-156.160
75990300	Gewinnausschüttung (Eigenkapitalverzinsung)	-390.871,74	-384.635	-414.880	-409.289	-409.289	-409.289
	15 Sonstige Auszahlungen	-568.758,80	-629.648	-764.312	-730.643	-737.073	-742.649
74290300	Auszahlungen für Prüfung und Beratung	-10.000,00	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
74520300	Erstattung für Aufwendungen der Stadt	-516.971,95	-577.898	-712.562	-678.893	-685.323	-690.899
74570300	Auszahlungen für die Erhebung der Entwässerungsgebühren	-41.650,00	-41.650	-41.650	-41.650	-41.650	-41.650
74990300	Sonstige Aufwendungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-136,85	-100	-100	-100	-100	-100
	16 Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-4.760.181,72	-5.232.183	-5.585.632	-5.768.322	-5.900.682	-6.153.748
	17 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 & 16)	490.177,24	969.447	698.410	1.031.951	1.072.631	1.101.021
68810300	Kanalanschlussbeiträge	19.741,39	30.000	40.000	20.000	20.000	20.000
68820300	Anteilige Erschl.-Beiträge der Straßenentwässerung	0,00	0	0	0	0	0
	23 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	19.741,39	30.000	40.000	20.000	20.000	20.000
78520300	25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-546.243,05	-1.275.000	-1.480.000	-1.658.000	-2.248.000	-1.145.000
78310300	26 Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	-4.079,34	-230.000	-250.000	-230.000	-40.000	-40.000
78130300	28 Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	-670.000	0	0	0
	30 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-550.322,39	-1.505.000	-2.400.000	-1.888.000	-2.288.000	-1.185.000
	31 Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 & 30)	-530.581,00	-1.475.000	-2.360.000	-1.868.000	-2.268.000	-1.165.000
	32 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 & 31)	-40.403,76	-505.553	-1.661.590	-836.049	-1.195.369	-63.979
	33 + Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftl. gleichkommenden Rechtsgeschäften	0,00	1.475.000	2.360.000	1.868.000	2.268.000	1.165.000
69270300	Einz. aus der Aufnahmen von Investitionskrediten	0,00	1.475.000	2.360.000	1.868.000	2.268.000	1.165.000
	34 + Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten zur Liquiditätssicherung	661.757,15	2.500.000	2.500.000	2.500.000	2.500.000	2.500.000
69320300	Einz. a.d. Aufnahme & a. Rückflüssen v. Liquiditätskrediten	0,00	2.500.000	2.500.000	2.500.000	2.500.000	2.500.000
69520300	Rückflüsse gewährter Liquiditätskredite	661.757,15	0	0	0	0	0
	35 - Auszahlungen für die Tilgung und Gewährung von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften	-371.842,15	-390.450	-409.500	-500.050	-565.950	-623.700
79200300	Tilgung von Investitionsdarlehen	-371.842,15	-390.450	-409.500	-500.050	-565.950	-623.700
	36 - Auszahlungen für die Tilgung und Gewährung von Krediten zur Liquiditätssicherung	-249.511,24	-2.500.000	-2.500.000	-2.500.000	-2.500.000	-2.500.000
79200300	Tilgung von Liquiditätskrediten	0,00	-2.500.000	-2.500.000	-2.500.000	-2.500.000	-2.500.000
79520300	Gewährung von (Liquiditäts-)krediten an Stadt	-249.511,24	0	0	0	0	0
	37 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit	40.403,76	1.084.550	1.950.500	1.367.950	1.702.050	541.300
	38 Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 32 & 37)	0,00	578.997	288.910	531.901	506.681	477.321
	39 + Anfangsbestand an Finanzmitteln	0,00	0	578.997	867.907	1.399.808	1.906.489
	40 Liquide Mittel (= Zeilen 38 & 39)	0,00	578.997	867.907	1.399.808	1.906.489	2.383.810

Übersicht über die Investitionsmaßnahmen

	Konto	Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz	Ansatz 2025 €	VE 2025 €	Mittelfristige Finanzplanung			Erl. Nr
			2023	2024			Planung	Planung	Planung	
			€	€			2026 €	2027 €	2028 €	
		Einzahlungen								
	68103000	Investitionszuwendungen								
	68210300	Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken u. Gebäuden								
7.680001.715.001	68810300	Anschlußbeiträge nach § 8 KAG	19.741,39	30.000	40.000		20.000	20.000	20.000	1
7.680001.715.002	68820300	Anteil an den Erschließungsbeiträgen für die Straßenoberflächenentwässerung								
3.69273.01	69270300	Kreditaufnahmen für Investitionen	0,00	1.475.000	2.360.000		1.868.000	2.268.000	1.165.000	2
			19.741,39	1.505.000	2.400.000	0	1.888.000	2.288.000	1.185.000	
		Auszahlungen								
	78520300	für Baumaßnahmen								3
7.780001.700		Erneuerung Grundstücksanschlüsse	-59.397,62	-60.000	-100.000		-60.000	-40.000	-40.000	3a
7.781701.700.001		Teilkanalenerneuerung Bachstraße Teil 1	-112.177,23							
7.781701.700.002		Teilkanalenerneuerung Bachstraße Teil 2	-3.449,84							
7.781701.700.003		Kanalenerneuerung Wagnerstraße	-19.939,28	-475.000						
7.782101.700.001		Teilkanalansanierung Marktstr. (Inlinersanierung)	-76.692,48							
7.782101.700.002		Kanalenerneuerung Lisztstr.								
7.782201.700.001		Inlinersanierung Düsseldorfer Str. (Inlinersanierung)	-134.230,23							
7.782201.700.002		Kanalenerneuerung Ahornweg	-140.356,37							
7.782401.700.003		Teilkanalenerneuerung Südstr. Teil 3		-550.000						
7.782201.700.003		Teilkanalenerneuerung Bremmental			-400.000					3b
7.782301.700.001		Teilkanalenerneuerung Jägerstr.			-250.000					3c
7.782601.700.001		Teilkanalenerneuerung Feldburgweg			-450.000					3d
7.782501.700.004		Kanalisation Wohnquartier Feldstraße			-90.000	-1.252.000	-1.252.000			3e
7.782401.700.002		Erneuerung Schmutzwasser-Pumpstationen Graverdyk (L 444), Hahnenweide, Schmitzheide und Hüserheide hier: Erneuerung des Bauwerks		-190.000	-190.000	-190.000	-190.000			3f
7.782501.700.001		Teilkanalenerneuerung Südstr. Teil 4					-156.000			
7.782301.700.002		Teilkanalenerneuerung Schelthofer Str. Teil 5						-320.000		
7.782401.700.001		Kanalenerneuerung Kopernikusstr.						-1.200.000		
7.782501.700.002		Teilkanalenerneuerung Südstr. Teil 5						-278.000		
7.782501.700.003		Teilkanalenerneuerung Sternstr. Teil 1						-360.000		
7.782801.700.001		Teilkanalenerneuerung Willicher Straße Teil 1						-50.000	-945.000	
7.782801.700.003		Inlinersanierung St. Töniser Straße							-160.000	
7.780002.700.001		Aufstellung Generalentwässerungsplan								
7.780002.700.002		Aufstellung ABK und NBK								
	78310300	für den Erwerb von sonst. Anlagevermögen								4
7.781202.700.001		Pump- u. Steuerungstechnik Pumpstationen	0,00	-40.000	-60.000		-40.000	-40.000	-40.000	4a
7.782402.700.001		Erneuerung Schmutzwasser-Pumpstationen Graverdyk (L 444), Hahnenweide, Schmitzheide und Hüserheide hier: Erneuerung der Pump- und Steuerungstechnik		-190.000	-190.000	-190.000	-190.000			4b
7.781502.700.001		IT-Ausstattung techn. Betriebsleitung	-2.022,68							
7.781302.700.001		IT-Ausstattung kaufm. Betriebsleitung	-2.056,66							
	78130300	von aktivierbaren Zuwendungen								
7.782203.700.001		Kosten für die Modernisierung der Betriebsstelle Vorst durch den Niersverband			-670.000					
3.79203.xx	79203000	Tilgung von Krediten für Investitionen	-371.842,15	-390.450	-409.500		-500.050	-565.950	-623.700	5
			-922.164,54	-1.895.450	-2.809.500	-1.632.000	-2.388.050	-2.853.950	-1.808.700	
		Ergebnis Vermögensplan:	-902.423,15	-390.450	-409.500	-1.632.000	-500.050	-565.950	-623.700	
		Weitere Deckungsmittel:								6
		Abschreibungen (antlg.)	902.423,15	390.450	409.500		500.050	565.950	623.700	
		Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung								
		Liq-Überschuss aus ffd. Verwaltungstätigkeit								
		Entnahme Allgemeine Rücklage					0	0	0	
		Ergebnis	0,00	0	0		0	0	0	

Erläuterungen zum Vermögensplan 2025 des Städtischen Abwasserbetriebes Tönisvorst

Erl.Nr.

Einzahlungen

1 68810300 – Anschlussbeiträge nach § 8 KAG

PSP-Element:	Einzahlungen:
7.680001.715.001	40.000 €

Die Plandaten für 2025 ergeben sich aus voraussichtlichen Kanalanschlussbeiträgen im Stadtgebiet.

2 69270300 – Kreditaufnahmen für Investitionen

PSP-Element:	Einzahlungen:
3.69273.01	2.360.000 €

Zur Finanzierung der im Vermögensplan veranschlagten Investitionen ist eine Kreditaufnahme in Höhe von 2.360.000 € erforderlich.

Auszahlungen

3 78520300 – Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen

a) Erneuerung von Grundstücksanschlüssen

PSP-Element:	Baukosten:
7.780001.700	100.000 €

Für die Erneuerung von Grundstücksanschlüssen, die Bestandteil der öffentlichen Abwasseranlage sind, werden Mittel nach den Erfahrungen der Vorjahre bereitgestellt.

b) Teilkanelernewerung Bremmental

PSP-Element:	Baukosten: (einschl. Nebenkosten)
7.782201.700.003	400.000 €

Der über 53 Jahre alte Betonkanal im Bremmental zwischen Hasenheide und Südstraße muss aus substanziellen Gründen erneuert werden. Das Schadensbild zeigt im gesamten Sanierungsabschnitt Ausbiegungen, Querrisse sowie Axialverschiebungen. Es werden insgesamt ca. 250 m Kanal im Bremmental mit einem Rohrquerschnitt von DN 300 erneuert. Die Maßnahme wurde in das aktuelle Abwasserbeseitigungskonzept (Maß.-Nr. 1.02.20) übernommen. Ausschreibung der Maßnahme ist für 2025 vorgesehen.

c) Teilkanelernewerung Jägerstraße

PSP-Element:	Baukosten: (einschl. Nebenkosten)
7.782301.700.001	250.000 €

Der über 57 Jahre alte Betonkanal in der Jägerstraße zwischen Nordring und Feldstraße muss aus substanziellen Gründen erneuert werden. Das Schadensbild zeigt im gesamten Sanierungsabschnitt Ausbiegungen, Querrisse sowie Axialverschiebungen. Es werden insgesamt ca. 122 m Kanal in der Jägerstraße mit einem Rohrquerschnitt von DN 300 erneuert. Die Maßnahme wurde in das aktuelle Abwasserbeseitigungskonzept (Maß.-Nr. 1.02.21) übernommen. Ausschreibung der Maßnahme ist für 2025 vorgesehen.

d) Teilkanalerneuerung Feldburgweg

PSP-Element:	Baukosten: (einschl. Nebenkosten)
7.782601.700.001	450.000 €

Der über 60 Jahre alte Betonkanal im Feldburgweg zwischen HsNr.45 bis 85 muss aus substanziellen und hydraulischen Gründen erneuert werden. Das Schadensbild zeigt im gesamten Sanierungsabschnitt Ausbiegungen, Querrisse sowie Axialverschiebungen. Es werden insgesamt ca. 242 m Kanal im Feldburgweg mit einem Rohrquerschnitt von DN 300 erneuert. Im Feldburgweg wird der Mischwasserkanal vergrößert. Überstauungen sollen in Zukunft durch die Vergrößerung von DN 300 auf DN 400 vermieden bzw. deutlich reduziert werden. Die Maßnahme wurde in das aktuelle Abwasserbeseitigungskonzept (Maß.-Nr. 1.02.19) übernommen und ist ebenfalls als hydraulische Verbesserung im Generalentwässerungsplan 2017 enthalten.

e) Kanalisierung Wohnquartier Feldstraße

PSP-Element:	Ingenieurkosten:	Baukosten (in 2026)
7.782501.700.004	90.000 €	1.252.000 €
VE für 2026	1.252.000 €	

Für die Erschließung des Wohnquartiers Feldstraße müssen die Kosten für Planung und Ausbau in den kommenden Jahren bereitgestellt werden. Der Grunderwerb soll Ende 2024 getätigt werden. Für die Erstellung des Bebauungsplanes müssen parallel auch Erschließungsplanungen erfolgen. Für die Kanalplanung sind Mittel für 2025 vorzusehen. Erst dann ist eine detaillierte Kostenschätzung für den Ausbau möglich. Die Baumaßnahme soll in 2026 erfolgen. Hierfür ist eine Verpflichtungsermächtigung in 2025 für 2026 veranschlagt.

**f) Erneuerung Schmutzwasser-Pumpstationen Graverdyk (L 444),
Hahnenweide, Schmitzheide und Hüserheide
hier: Erneuerung des Bauwerks**

PSP-Element:	Baukosten 2025: (einschl. Nebenkosten)	Baukosten 2026: (einschl. Nebenkosten)
7.782401.700.002	190.000 €	190.000 €
VE für 2026	190.000 €	

Der Städtische Abwasserbetrieb unterhält zurzeit im Stadtgebiet 15 Pump- und 6 Kompressorstationen (Nachblasstationen am Ende von Druckrohrleitungen). In den letzten Jahren wurden schrittweise die Pumpstationen in der Laschenhütte und in der Steinheide erneuert. Nun plant der Städtische Abwasserbetrieb in den nächsten beiden Jahren die Sanierung der Pumpstationen Graverdyk (L 444), Hahnenweide, Schmitzheide und Hüserheide. Das Schadensbild zeigt bei diesen Stationen eine Korrosion der Metallteile (Pumpen und Armaturen) sowie der Schachtwände. Die Bauteile sind aggressiven Umgebungseinflüssen ausgesetzt. Schwefelwasserstoff (H₂S), welcher sich im Abwasser bei längeren Standzeiten bilden kann, führt zur Bildung von Schwefelsäure. Diese Säure lässt die Bauteile korrodieren. Die Stationen müssen somit in Gänze saniert bzw. erneuert werden.

(s. a. Erl.-Nr. 4b – Erneuerung der Pump- und Steuerungstechnik)

4 78310300 – Auszahlungen für den Erwerb von sonstigen Anlagevermögen

a) Pump- und Steuerungstechnik Pumpstationen

PSP-Element:	Baukosten: (einschl. Nebenkosten)
7.781202.700.001	60.000 €

An die im Jahr 2009 errichtete Druckrohrleitung entlang der K13 im Kehn wurden nun immer mehr Grundstücke angeschlossen. Zur regelmäßigen Reinigung bzw. Belüftung der

Druckrohrleitung ist es notwendig, am Ende der Leitung eine Nachblasstation zu errichten. Die Standzeit des Abwassers in der Leitung wird somit reduziert. Die Abwasserbelüftung vermindert anaerobe Fäulnisbildung und verhindert somit eine Geruchsbelästigung durch Schwefelwasserstoffbildung am Auslauf der Leitung im Bereich der St. Töniser Straße.

**b) Erneuerung Schmutzwasser-Pumpstationen Graverdyk (L 444),
Hahnenweide, Schmitzheide und Hüserheide
hier: Erneuerung des Bauwerks/Erneuerung Pump- und Steuerungstechnik**

PSP-Element:	Baukosten 2025: (einschl. Nebenkosten)	Baukosten 2026: (einschl. Nebenkosten)
7.782402.700.001 (Pump- und Steuerungstechnik)	190.000 €	190.000 €
VE für 2026	190.000 €	

s. Erläuterungen unter Ziff. 3f – Erneuerung des Bauwerks

5 78310300 – von aktivierbaren Zuwendungen

Kosten für die Modernisierung der Betriebsstelle Vorst durch den Niersverband

PSP-Element:	Baukosten: (einschl. Nebenkosten)
7.782203.700.001	670.000 €

Im laufenden Jahr 2024 hat der Niersverband im Rahmen der Erneuerung der Transportleitung Vorst-Viersen, Anrath – Viersen, Viersen den Umbau des Schmutzwasserpumpwerks auf der Betriebsstell Clörath – Vorst durchgeführt. Der vertraglich vereinbarte Kostenanteil, den die Stadt Tönisvorst zu tragen hat, wurde in Höhe von 46.562,34 € mit den aus Vorjahren übertragenen Haushaltsmitteln in 2024 bezahlt.

Im Anschluss hieran wird der Niersverband nunmehr den Umbau der BST Vorst – Elektrotechnik ausführen. Auch an dieser Maßnahme muss sich der Abwasserbetrieb gemäß aktualisierter Kostenschätzung mit 670.000 € beteiligen. Die Maßnahme wird derzeit ausgeschrieben und soll in 2025 durchgeführt und abgerechnet werden.

6 7920300 - Tilgung von Krediten für Investitionen

PSP-Element:	Auszahlungsbedarf:
3.79203.xx	409.500 €

Der Ansatz beinhaltet die Tilgungsleistungen für die laufenden Darlehen (367.114 €) sowie der Tilgungsraten für die im Wirtschaftsjahr 2025 vorgesehene Neuaufnahme incl. der bisher nicht abgerufenen Kreditermächtigung des Wirtschaftsplanes 2023.

7 Sonstige Deckungsmittel

Neben den Einzahlungen und Auszahlung, also den Mittelzuflüssen und Mittelabflüssen, sind die weiteren Deckungsmittel anzugeben, die zum Ausgleich des Vermögensplanes benötigt werden.

Abschreibungen Dem gebührenrelevanten Abschreibungsbetrag liegen die Werte des Anlagenachweises zugrunde. Einzelheiten siehe bei Erl. Nr. 11 im Ergebnisplan.

Gebührenkalkulation 2025

Gebührenkalkulation "LEITUNGSGEBUNDENE ANLAGEN" für das Wirtschaftsjahr 2025 mit Vortrag aus 2023

I. Kosten, die auf alle Kanalbenutzer umzulegen sind

Kostenart	Kosten	Niederschlagswasser		Schmutzwasser	
Abschreibung Kanäle	827.873,78 €	373.478,67 €	45,11 %	454.395,11 €	54,89 %
Abschreibung Sonderbauwerke	30.984,64 €	28.217,71 €	91,07 %	2.766,93 €	8,93 %
Abschreibung Steinheide	13.421,93 €	0,00 €	0,00 %	13.421,93 €	100,00 %
Abschreibung Druckrohrleitungen	32.747,59 €	0,00 €	0,00 %	32.747,59 €	100,00 %
Abschreibung Erschließungsverträge	29.604,79 €	16.390,75 €	55,37 %	13.214,04 €	44,63 %
Abschreibung sonstiges Anlageverm.	16.057,27 €	7.188,84 €	44,77 %	8.868,43 €	55,23 %
Verzinsung Kanäle	571.591,42 €	257.844,89 €	45,11 %	313.746,53 €	54,89 %
Verzinsung Sonderbauwerke	8.645,40 €	7.873,37 €	91,07 %	772,03 €	8,93 %
Verzinsung Steinheide	4.935,47 €	0,00 €	0,00 %	4.935,47 €	100,00 %
Verzinsung Druckrohrleitungen	28.786,91 €	0,00 €	0,00 %	28.786,91 €	100,00 %
Verzinsung Erschließungsverträge	0,00 €	0,00 €	55,37 %	0,00 €	44,63 %
Verzinsung sonstiges Anlagevermögen	1.518,93 €	680,02 €	44,77 %	838,91 €	55,23 %
Verzinsung Grundstücke	100,87 €	100,87 €	100,00 %	0,00 €	0,00 %
Erstattung Personalaufwand an die Stadt	369.812,50 €	150.261,25 €	40,63 %	219.551,25 €	59,37 %
Erstattung Allgemeinkosten an die Stadt	313.274,00 €	127.283,23 €	40,63 %	185.990,77 €	59,37 %
Aus- u. Fortbildungsaufwendungen	1.000,00 €	438,90 €	43,89 %	561,10 €	56,11 %
Erstattung Sachaufwand an die Stadt	5.611,00 €	2.462,67 €	43,89 %	3.148,33 €	56,11 %
Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.900,00 €	833,91 €	43,89 %	1.066,09 €	56,11 %
Unterhaltung Pumpstationen	60.000,00 €	20.478,00 €	34,13 %	39.522,00 €	65,87 %
Unterhaltung Regenrückhalteanlagen (incl. Auflösung ARAP: Inv.Zuschuss Niersverband)	114.331,00 €	50.076,98 €	43,80 %	64.254,02 €	56,20 %
Zustandserfassung einschl. Unterhaltung der Kanalschächte nach SüwVKan	30.000,00 €	9.711,00 €	32,37 %	20.289,00 €	67,63 %
Kanalreinigung einschl. TV-Untersuchung	65.000,00 €	21.040,50 €	32,37 %	43.959,50 €	67,63 %
Stromkosten	28.000,00 €	9.556,40 €	34,13 %	18.443,60 €	65,87 %
Unterh. Entw.-Anlagen	170.000,00 €	55.029,00 €	32,37 %	114.971,00 €	67,63 %
Unterhaltung der Versickerungsanlagen	40.000,00 €	40.000,00 €	100,00 %	0,00 €	0,00 %
Versicherungen	4.500,00 €	1.535,85 €	34,13 %	2.964,15 €	65,87 %
Vergütung a.d. Werke f.d. Einziehung der Gebühren	41.650,00 €	0,00 €	0,00 %	41.650,00 €	100,00 %
Anerkennungsgebühren	0,00 €	0,00 €	43,80 %	0,00 €	56,20 %
Beiträge Unterhaltung bebaute Grundstücke bzw. Verschmutzerbeitrag WuBV Mittlere Niers	4.600,00 €	4.600,00 €	100,00 %	0,00 €	0,00 %
Prüfungs- und Beratungskosten	10.000,00 €	4.380,00 €	43,80 %	5.620,00 €	56,20 %
Zinsen f. Liquiditätskredite	1.500,00 €	657,00 €	43,80 %	843,00 €	56,20 %
Summe der Kosten	2.827.447,50 €	1.190.119,81 €	42,09 %	1.637.327,69 €	57,91 %
./. Sonst.betriebl.Erträge	-1.250,00 €	-526,13 €	42,09 %	-723,87 €	57,91 %
+ Unter- / - Überdeckung aus 2023	54.840,47 €	565,98 €		54.274,49 €	
Berein. Kosten f.Gebühr.Kalkulation	2.881.037,97 €	1.190.159,66 €		1.690.878,31 €	



Gebührenkalkulation

II. Kosten, die auf die Nichtniersverbandsmitglieder umzulegen sind

Kostenart	Kosten	Niederschlagswasser	Schmutzwasser
Reinhaltebeitrag an den Niersverband	3.554.491,00 €	1.293.296,00 €	2.261.195,00 €
+ Unter- / - Überdeckung aus 2023	-225.378,33 €	-113.006,45 €	-112.371,88 €
Berein.Kosten Niersverband	3.329.112,67 €	1.180.289,55 €	2.148.823,12 €
Kosten aus I	2.881.037,97 €	1.190.159,66 €	1.690.878,31 €
Summe der Gesamtkosten	6.210.150,64 €	2.370.449,21 €	3.839.701,43 €

Gebühr, die von allen Kanalbenutzern zu zahlen ist

Bemessungsgrundlagen

Nieders.Wasser = m² befestigte Fläche 1.835.555 m²

Schmutzwasser = m³ Frischwasserbezug 1.289.970 m³

Gebühr:

Berein.Kosten für Geb-Kalk.(befestigte Fläche):
1.190.159,66 € / 1.835.555 m² 0,65 €/m²

Berein.Kosten für Geb-Kalk.(Frischwasserbezug):
1.690.878,31 € / 1.289.970 m³ 1,31 €/m³

Gebühr, die nur von den Nichtniersverbandsmitgliedern zu zahlen ist

Bemessungsgrundlagen

Nieders.Wasser = m² befestigte Fläche 1.751.183 m²

Schmutzwasser = m³ Frischwasserbezug 1.151.917 m³

Gebühr:

Berein.Kosten Niersverband (befestigte Fläche):
1.180.289,55 € / 1.751.183 m² 0,67 €/m²

Berein.Kosten Niersverband (Frischwasserbezug):
2.148.823,12 € / 1.151.917 m³ 1,87 €/m³

Höhe der Gebühren insgesamt:

Niederschlagswasser

a) für Grundstücke, für die unmittelbar Niersverbandsbeiträge zu zahlen sind 0,65 €/m²

b) für alle übrigen Grundstücke 1,32 €/m²

Schmutzwasser

a) für Grundstücke, für die unmittelbar Niersverbandsbeiträge zu zahlen sind 1,31 €/m³

b) für alle übrigen Grundstücke 3,18 €/m³

Probe

SCHMUTZWASSER

Niersverb.-Mtgl. 138.053 m³ x 1,31 € = 180.849,43 €

Sonstige 1.151.917 m³ x 3,18 € = 3.663.096,06 €

NIEDERSCHLAGSWASSER

Niersverb.-Mtgl. 84.372 m² x 0,65 € = 54.841,80 €

Sonstige 1.751.183 m² x 1,32 € = 2.311.561,56 €

Gebühreneinnahmen **6.210.348,85 €**

Gesamtkosten **6.210.150,64 €**

Über-/Unterdeckung **198,21 € = 0,003%**

Gebühren:	2024	2025	Differenz
SCHMUTZWASSER			
Niersverbandsmitglieder	1,16 €	1,31 €	0,15 €
Sonstige	3,20 €	3,18 €	-0,02 €
NIEDERSCHLAGSWASSER			
Niersverbandsmitglieder	0,61 €	0,65 €	0,04 €
Sonstige	1,24 €	1,32 €	0,08 €



Gebührenkalkulation

**Gebührenkalkulation "GRUNDSTÜCKSENTSORGUNG"
für das Wirtschaftsjahr 2025 mit Vortrag aus 2023**

Kostenart	Summe der Kosten	Kleinkläranlagen	Abwassersammelgruben
Erstattung Personalaufwand an die Stadt	15.687,50 €		
Erstattung Allgemeinkosten an die Stadt	8.033,00 €		
Erstattung Sachaufwand an die Stadt	144,00 €		
sonstige Kosten der Grundstücksentsorgung	0,00 €		
Summe der fixen Kosten (Abrechnung über Grundgebühr)	23.864,50 €		
Unternehmerkosten	42.950,00 €	9.175,00 €	33.775,00 €
Anteil am Beitrag an den Niersverband	3.309,00 €	285,00 €	3.024,00 €
Summe der variablen Kosten	46.259,00 €	9.460,00 €	36.799,00 €
Gesamtkosten	70.123,50 €	9.460,00 €	36.799,00 €
+ Unter- / - Überdeckung aus 2023	2.517,12 €	1.693,21 €	823,91 €
Berein.Gesamtkosten	72.640,62 €	11.153,21 €	37.622,91 €

Anzahl Anlagen	186 Stck		
Fixe Kosten für alle Anlagen	23.864,50 €		
Grundgebühr je Anlage	128,30 € /Anlage		
Zu entsorgende Menge in m³		441 m³	2.066 m³
Kosten für die gesamte Menge		11.153,21 €	37.622,91 €
Gebühr je m³		25,29 €/m³	18,21 €/m³
PROBE			Grundgebühr
441 m³ aus Kleinkläranlagen x 25,29 € =	11.152,89 €		Kleinkläranlagen (159 Stck) Gruben (27 Stck.)
2.066 m³ aus Abwassersammelgruben x 18,21 € =	37.621,86 €		20.399,70 € 3.464,10 €
186 Anlagen x 128,30 € =	23.863,80 €		23.863,80 €

Gebühreneinnahmen "Grundstücksentsorgung" =	72.638,55 €		
Kosten "Grundstücksentsorgung"	72.640,62 €		
Über-/Unterdeckung	-2,07 € =	-0,003%	
Gebühren:	2024	2025	Differenz
Kleinkläranlagen	24,84 €	25,29 €	0,45 €
Abwassersammelgruben	15,76 €	18,21 €	2,45 €
Grundgebühr je Einrichtung	160,46 €	128,30 €	-32,16 €
Gebühr je m³ ohne Vorjahresergebnis:			
Kleinkläranlagen		21,45 €	
Abwassersammelgruben		17,81 €	

Gebühreneinnahmen Gesamteinrichtung

leitungsgebundene Anlage:	6.210.348,85 €		
Grundstücksentsorgung:	72.638,55 €		
Gesamtgebühreneinnahmen:		6.282.987,40 €	
	Kosten Gesamteinrichtung		
leitungsgebundene Anlage:	6.210.150,64 €		
Grundstücksentsorgung:	72.640,62 €		
Gesamtkosten:		6.282.791,26 €	
Über-/Unterdeckung:		196,14 € =	0,003%

Gebührenermittlung "GRUNDWASSEREINLEITUNGEN" für das Wirtschaftsjahr 2025

Gem § 7 Abs. 2 Ziff 11 der Entwässerungssatzung der Stadt Tönisvorst vom 14.12.2016 dürfen Grund-, Drainage- und Kühlwasser und sonstiges Wasser, wie z.B. wild abfließenden Wasser (§ 37 WHG) nicht in die öffentliche Abwasseranlage eingeleitet werden.

Gem. § 7 Abs. 7 der Entwässerungssatzung kann die Stadt auf Antrag jederzeit widerrufliche Befreiungen hiervon erteilen.

Soweit eine entsprechende Erlaubnis zur Einleitung von Grundwasser in die öffentliche Abwasseranlage erteilt wird, werden je eingeleitetem Kubikmeter Grundwasser Gebühren gem. der nachfolgenden Berechnung auf Grundlage der zuvor ermittelten Gebühren für die Einleitung von Niederschlagswasser wie folgt erhoben:

	Gebührensatz Niederschlagswasser	/	durchschnittlicher Jahresniederschlag der letzten 15 Jahre (2009 bis 2023)	Umrechnung m ² in m ³	= Gebühr für Grundwasser- einleitungen
a) für Grundstücke, für die unmittelbar Niersverbandsbeiträge zu zahlen sind	0,65 €/m ²	/	725,3 mm/Jahr *)	x 1.000 =	0,90 €/m³
b) für alle übrigen Grundstücke	1,32 €/m ²	/	725,3 mm/Jahr *)	x 1.000 =	1,82 €/m³

*) =Quelle: Niersverband

Gebührenabrechnung Wirtschaftsjahr 2023

Abrechnung der Gebührenkalkulation 'Leitungsgebundene Anlagen' für das Wirtschaftsjahr 2023

I Kosten, die auf alle Kanalbenutzer umzulegen sind

Aufwendungen	Kalkulation Aufwendungen		Tatsächlich Aufwendungen		Kalkulation Niederschlagswasser		Tatsächlich Niederschlagswasser		Kalkulation Schmutzwasser		Tatsächlich Schmutzwasser	
	€	€	€	%	€	%	€	%	€	%	€	%
- Abschreibung Kanäle	811.204,52	790.752,43	368.692,45	45,45	347.940,81	44,00	442.512,07	54,55	442.811,62	56,00		
- Abschreibung Sonderbauwerke	30.984,64	30.984,64	28.217,71	91,07	28.218,47	91,07	2.766,93	8,93	2.766,17	8,93		
- Abschreibung Steinheide	13.740,59	13.741,59	0,00	0,00	0,00	0,00	13.740,59	100,00	13.741,59	100,00		
- Abschreibung Druckrohrleitungen	33.440,05	32.069,03	0,00	0,00	0,00	0,00	33.440,05	100,00	32.069,03	100,00		
- Abschreibung Erschließungsverträge	24.074,71	27.838,39	18.968,46	78,79	16.391,13	58,88	5.106,25	21,21	11.447,26	41,12		
- Abschreibung sonstiges Anlageverm.	22.840,49	18.846,44	10.342,17	45,28	8.264,44	43,85	12.498,32	54,72	10.582,00	56,15		
- Verzinsung Kanäle	211.242,51	167.194,26	96.009,72	45,45	73.565,47	44,00	115.232,79	54,55	93.628,79	56,00		
- Verzinsung Sonderbauwerke	3.686,69	2.930,24	3.357,50	91,07	2.668,57	91,07	329,19	8,93	261,67	8,93		
- Verzinsung Steinheide	2.044,35	1.634,03	0,00	0,00	0,00	0,00	2.044,35	100,00	1.634,03	100,00		
- Verzinsung Druckrohrleitungen	9.587,52	4.525,16	0,00	0,00	0,00	0,00	9.587,52	100,00	4.525,16	100,00		
- Verzinsung Erschließungsverträge	0,00	0,00	0,00	61,08	0,00	58,88	0,00	21,21	0,00	41,12		
- Verzinsung sonstiges Anlagevermö.	557,41	439,18	252,40	45,28	192,58	43,85	305,01	54,72	246,60	56,15		
- Verzinsung Grundstücke	37,82	30,23	37,82	100,00	30,23	100,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
- Verzinsung Anlagen im Bau	0,00	1.052,61			463,15	44,00			589,46	56,00		
Erstattung Personalaufwand an die Stadt	338.740,00	320.951,98	142.535,00	42,08	137.247,34	42,76	196.205,00	57,92	183.704,64	57,24		
Verwaltungsgemeinkosten	234.186,00	201.731,39	98.545,47	42,08	65.854,92	32,64	135.640,53	57,92	135.876,47	67,36		
Aus- u. Fortbildungskosten	1.000,00	0,00	437,90	43,79	0,00	39,20	562,10	56,21	0,00	60,80		
Erstattung Sachaufwand an die Stadt	5.058,00	7.195,49	2.214,90	43,79	937,26	13,03	2.843,10	56,21	6.258,23	86,97		
Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.900,00	1.862,37	832,01	43,79	242,67	13,03	1.067,99	56,21	1.619,70	86,97		
Unterhaltung Pumpstationen	60.000,00	73.586,06	20.478,00	34,13	25.114,92	34,13	39.522,00	65,87	48.471,14	65,87		
Unterhaltung Betriebsstellen / Regenrückhalteanlagen	167.500,00	124.319,85	74.420,25	44,43	40.341,79	32,45	93.079,75	55,57	83.978,06	67,55		
Zustandserfassung einschl. Unterhaltung Kanalschächte nach SüwV	40.000,00	18.852,75	13.100,00	32,75	6.117,72	32,45	26.900,00	67,25	12.735,03	67,55		
Kanalreinigung einschl. TV-Untersuchung	50.000,00	29.762,10	16.375,00	32,75	9.657,80	32,45	33.625,00	67,25	20.104,30	67,55		
Stromkosten	28.000,00	18.639,42	9.556,40	34,13	6.361,63	34,13	18.443,60	65,87	12.277,79	65,87		
Unterh. Entw.-Anlagen	170.000,00	53.204,44	55.675,00	32,75	17.264,84	32,45	114.325,00	67,25	35.939,60	67,55		
Unterhaltung der Versickerungsanlagen	40.000,00	25.000,00	40.000,00	100,00	25.000,00	100,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
Versicherungen	4.200,00	4.199,70	1.433,46	34,13	1.433,36	34,13	2.766,54	65,87	2.766,34	65,87		
Vergütung a.d. Wasserwerke f.d. Erhebung der Messdaten	41.650,00	41.650,00	0,00	0,00	0,00	0,00	41.650,00	100,00	41.650,00	100,00		
Beiträge Unterhaltung bebaute Grundstücke bzw. Verschmutzerbeitrag WuBV Mittl.Niers	4.400,00	4.235,21	4.400,00	100,00	3.811,69	90,00	0,00	0,00	423,52	10,00		
Prüfungs- und Beratungskosten	10.000,00	10.000,00	4.443,00	44,43	4.326,00	43,26	5.557,00	55,57	5.674,00	56,74		
Zinsen f. Kassenkredite	1.000,00	618,72	444,30	44,43	267,66	43,26	555,70	55,57	351,06	56,74		
Summe der Aufwendungen	2.361.075,30	2.027.847,71	1.010.768,92	42,81	821.714,45	40,52	1.350.306,38	57,19	1.206.133,26	59,48		



Erträge	Kalkulation Erträge		Tatsächlich Erträge		Kalkulation Niederschlagswasser		Tatsächlich Niederschlagswasser		Kalkulation Schmutzwasser		Tatsächlich Schmutzwasser	
	€	€	€	%	€	%	€	%	€	%	€	%
Niederschlagswassergebühren	969.150,58	828.405,12	969.150,58	100,00	828.405,12	100,00						
Schmutzwassergebühren	1.319.164,11	1.053.849,89							1.319.164,11	100,00	1.053.849,89	100,00
Gebühren aus der Einleitung von Grundwasser	0,00	0,00	0,00		0,00	40,52			0,00		0,00	59,48
Summe Gebühren	2.288.314,69	1.882.255,01	969.150,58		828.405,12				1.319.164,11		1.053.849,89	
Sonstige Erträge												
sonstige Kostenerstattungen (Schadensersatzforderungen)	0,00	0,00	0,00		0,00	32,45			0,00		0,00	67,55
sonstige Kostenerstattungen (Abrechnung Betriebsstellen St-Tönis & Vorst)	0,00	2.277,21	0,00		738,95	32,45			0,00		1.538,26	67,55
Guthabenzinsen und Stundungszinsen	0,00	9.207,54	0,00		3.730,90	40,52			0,00		5.476,64	59,48
Mahn- + Vollstreckungsgebühren, Säumniszuschläge	250,00	184,00	107,23	42,89	74,56				142,77	57,11	109,44	
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen (hier Jahresabschlusspr.)	0,00	0,00	0,00	44,43	0,00	43,26			0,00	55,57	0,00	56,74
Erträge aus der Auflösung von sonstigen Rückstellungen (hier: ./.)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	32,45			0,00	100,00	0,00	67,55
Summe der Erträge	2.288.564,69	1.893.923,76	969.257,81		832.949,53	43,98			1.319.306,88		1.060.974,23	56,02
Ergebnis												
Überschuss/Verlust	-72.510,61	-133.923,95	-41.511,11		11.235,08				-30.999,50		-145.159,03	
Ausgleich Verlust (-)/ Ausschüttung Überschuss (+)lt. Gebührenabr. 2021	510.567,88	510.567,88	233.023,19		233.023,19				277.544,69		277.544,69	
./ Verzinsung des Eigenkapitals = Gewinnausschüttung	-436.909,70	-431.484,40	-145.572,86	33,32	-244.824,25	43,26			-291.336,84	66,68	-186.660,15	56,74
Ergebnis Nachkalkulation 2023:	1.147,57	-54.840,47	45.939,22		-565,98				-44.791,65		-54.274,49	
Kosten, die auf alle Kanalbenutzer umzulegen sind												
II Kosten, die auf die Nichtniersverbandsmitglieder umzulegen sind												
Aufwendungen												
	€	€	€	%	€	%	€	%	€	%	€	%
antlg. Beitrag an den Niersverband (Vorauszahlung für 2023)		3.155.747,50			1.064.205,51	33,72					2.091.541,99	66,28
antlg. Beitrag an den Niersverband (Abrechnung für 2022)	3.184.380,00		1.101.730,00	34,60					2.082.650,00	65,40		
--> Abrechnung der im Vorjahr hierzu gebildeten Rückstellung		23.337,37			22.092,88	94,67					1.244,49	5,33
antlg. Beitrag an den Niersverband (Rückstellung für Abrechnung 2023)		49.181,89			58.966,85	119,90					-9.784,96	-19,90
Summe der Aufwendungen	3.184.380,00	3.228.266,76	1.101.730,00		1.145.265,24				2.082.650,00		2.083.001,52	
Erträge												
	€	€	€	%	€	%	€	%	€	%	€	%
Niederschlagswassergebühren	1.151.181,24	1.303.298,54	1.151.181,24	100,00	1.303.298,54	100,00						
Schmutzwassergebühren	2.208.868,56	2.326.188,37							2.208.868,56	100,00	2.326.188,37	100,00
+ Anteilige Erträge aus der Einleitung von Grundwasser	0,00	0,00	0,00		0,00	40,52			0,00		0,00	59,48
Summe Erträge	3.360.049,80	3.629.486,91	1.151.181,24	34,26	1.303.298,54	35,91			2.208.868,56	65,74	2.326.188,37	64,09
Ergebnis												
Überschuss/Verlust	175.669,80	401.220,15	49.451,24		158.033,30				126.218,56		243.186,85	
Ausgleich Verlust (-)/ Ausschüttung Überschuss (+)lt. Gebührenabr. 2021	-175.841,82	-175.841,82	-45.026,85		-45.026,85				-130.814,97		-130.814,97	
Ergebnis Nachkalkulation 2023: Kosten, die nur auf Nichtniersverbandsmitglieder umzulegen sind	-172,02	225.378,33	4.424,39		113.006,45				-4.596,41		112.371,88	
III. Gesamtergebnis Gebührenergebnis "Leitungsgebundene Anlagen"												
Gesamtergebnis Nachkalkulation 'Leitungsgebundene Anlagen' 2023	975,55	170.537,86	50.363,61		112.440,47				-49.388,06		58.097,39	
hiervon Ausgleich Verlust/ Ausschüttung Überschuss aus 2021	334.726,06	334.726,06	187.996,34		187.996,34				146.729,72		146.729,72	



I. Verteilung Überschüsse lt. Nachkalkulation 'Leitungsgebundene Anlagen' für das Wirtschaftsjahr 2023

Bezeichnung (Kto.)	Saldo (incl. anteiliger Erträge aus der Auflösung Sonderposten Gebührenaussgleich Vorjahre)	Überschuß alle Gebührenpflichtigen	Überschuß verteilt	Überschuss nur Nicht-Niersverbandsmitgl.	Ergebnis Überschüsse
Schmutzwasser Nicht.-Niersverbandmitglieder (Kto. 4321 0300)	3.383.034,42	0,00	0,00	112.371,88	112.371,88
Schmutzwasser Niersverbandmitglieder (Kto. 4322 0300)	143.733,56				
			0,00	112.371,88	112.371,88
Niederschlagswasser Nicht-Niersverbandmitglieder (Kto. 4323 0300)	2.268.701,99	0,00	0,00	113.006,45	113.006,45
Niederschlagswasser Niersverbandmitglieder (Kto. 4324 0300)	50.998,01				
			0,00		0,00
		5.846.467,98	0,00	113.006,45	113.006,45

II. Verteilung Verluste lt. Nachkalkulation 'Leitungsgebundene Anlagen' für das Wirtschaftsjahr 2023

Bezeichnung (Kto.)	Saldo (incl. anteiliger Erträge aus der Auflösung Sonderposten Gebührenaussgleich Vorjahre)	Verluste alle Gebührenpflichtigen	Verluste verteilt	Verluste nur Nicht-Niersverbandsmitgl.	Ergebnis Verluste
Schmutzwasser Nicht.-Niersverbandmitglieder (Kto. 4321 0300)	3.383.034,42	-54.274,49	-52.062,53	0,00	-52.062,53
Schmutzwasser Niersverbandmitglieder (Kto. 4322 0300)	143.733,56				
			-54.274,49	0,00	-54.274,49
Niederschlagswasser Nicht-Niersverbandmitglieder (Kto. 4323 0300)	2.268.701,99	-565,98	-553,54	0,00	-553,54
Niederschlagswasser Niersverbandmitglieder (Kto. 4324 0300)	50.998,01				
			-12,44		-12,44
		5.846.467,98	-54.840,47	0,00	-565,98
		5.846.467,98	-54.840,47	0,00	-54.840,47

III. Abrechnung und Umbuchung in den Sonderposten für den Gebührenaussgleich bzw. Verlustvortrag nach 2025

Bezeichnung (Kto.)	Überschüsse	Verluste	Endsaldo	Umbuchung in den Sonderposten für den Gebührenaussgleich	Verlustvortrag nach 2025
Schmutzwasser Nicht.-Niersverbandmitglieder (Kto. 4321 0300)	112.371,88	-52.062,53	60.309,35	60.309,35	
Schmutzwasser Niersverbandmitglieder (Kto. 4322 0300)	0,00	-2.211,96	-2.211,96		-2.211,96
Niederschlagswasser Nicht-Niersverbandmitglieder (Kto. 4323 0300)	113.006,45	-553,54	112.452,91	112.452,91	
Niederschlagswasser Niersverbandmitglieder (Kto. 4324 0300)	0,00	-12,44	-12,44		-12,44
Summe	225.378,33	-54.840,47	170.537,86	172.762,26	-2.224,40

Abrechnung der Gebührenkalkulation 'GRUNDSTÜCKSENTSORGUNG' für das Wirtschaftsjahr 2023

Aufwendungen	Kalkulation Aufwendungen		Tatsächlich Aufwendungen		Kalkulation Kleinkläranlagen		Tatsächlich Kleinkläranlagen		Kalkulation Abwassersammelgruben		Tatsächlich Abwassersammelgruben	
	€	€	€	%	€	%	€	%	€	%	€	%
Erstattung Personalaufwand an die Stadt	21.560,00		29.160,59									
Erstattung Allgemeinkosten an die Stadt	6.005,00		5.419,65									
Erstattung Sachaufwand an die Stadt	130,00		74,06									
sonstige Kosten	0,00		0,00									
Summe der fixen Kosten	27.695,00		34.654,30		23.717,53		30.166,69		3.977,47		4.487,61	
Unternehmerkosten	27.500,00		29.070,02		7.125,00		8.775,60		20.375,00		20.294,42	
antlg. Beitrag an den Niersverband (Vorauszahlung für 2023)			3.256,76				643,58				2.613,18	
antlg. Beitrag an den Niersverband (Abrechnung für 2022)					638,00				2.582,00			
--> Abrechnung der im Vorjahr hierzu gebildeten Rückstellung	3.220,00		-120,81				-257,00				136,19	
antlg. Beitrag an den Niersverband (Rückstellung für Abrechnung 2023)			-181,89				-339,03				157,14	
Summe der variablen Kosten	30.720,00		32.024,08		7.763,00		8.823,15		22.957,00		23.200,93	
Gesamtkosten	58.415,00		66.678,38		31.480,53		38.989,84		26.934,47		27.688,54	
Summe der Aufwendungen	58.415,00		66.678,38		31.480,53		38.989,84		26.934,47		27.688,54	
Anzahl der Anlagen	188,00		208,50		161,00		181,50		27,00		27,00	
Fixe Kosten für alle Anlagen	27.695,00		34.654,30									
Grundgebühr je Anlage	147,31		166,21									
zu entsorgende Menge in m³					427,0 m³		527,5 m³		1.558,0 m³		1.553,2 m³	
Erträge	Kalkulation Erträge		Tatsächlich Erträge		Kalkulation Kleinkläranlagen		Tatsächlich Kleinkläranlagen		Kalkulation Abwassersammelgruben		Tatsächlich Abwassersammelgruben	
	€	€	€	%	€	%	€	%	€	%	€	%
Entsorgungsgebühren Kleinläranlagen	11.874,87		14.669,81		11.874,87	100,00	14.669,81	100,00				
Entsorgungsgebühren Abwassersammelgruben	23.136,30		23.065,02						23.136,30	100,00	23.065,02	100,00
Grundgebühr je Anlage (bei Kanalanschluss im lfd. Jahr nur antlg. Jahresgebühr)	27.694,28		30.714,27		23.716,91		26.736,90		3.977,37		3.977,37	
Summe Erträge	62.705,45		68.449,10		35.591,78		41.406,71		27.113,67		27.042,39	
Ergebnis	Kalkulation Ergebnis		Tatsächlich Ergebnis		Kalkulation Kleinkläranlagen		Tatsächlich Kleinkläranlagen		Kalkulation Abwassersammelgruben		Tatsächlich Abwassersammelgruben	
	€	€	€	%	€	%	€	%	€	%	€	%
Überschuss/Verlust	4.290,45		1.770,72		4.111,25		2.416,87		179,20		-646,15	
Ausgleich Verlust (-)/ Ausschüttung Überschuss (+)lt. Gebührenabr. 2021	-4.287,84		-4.287,84		-4.110,08		-4.110,08		-177,76		-177,76	
Gesamtergebnis Nachkalkulation 'Grundstücksentsorgung' 2023	2,61		-2.517,12		1,17		-1.693,21		1,44		-823,91	
Abrechnung und Umbuchung in den Sonderposten für den Gebührenaussgleich bzw. Verlustvortrag nach 2025												
Bezeichnung (Kto.)			Überschüsse		Verluste		Endsaldo		Umbuchung in den Sonderposten für den Gebührenaussgleich		Verlustvortrag nach 2025	
Klärschlamm Entsorgung aus Kleinkläranlagen (Kto. 4325 0300)					-1.693,21		-1.693,21				-1.693,21	
Schmutzwasserentsorgung aus Abwassersammelgruben (Kto. 4326 0300)					-823,91		-823,91				-823,91	
Summe			0,00		-2.517,12		-2.517,12		0,00		-2.517,12	



Zusammenfassung: Gebührenabrechnung Städt. Abwasserbetrieb Tönisvorst für das Wirtschaftsjahr 2023

Gegenüberstellung	Kalkulation Aufwendungen	Tatsächlich Aufwendungen	
1. Aufwendungen für alle Pflichtigen	2.361.075,30 €	2.027.847,71 €	
2. Aufwendungen die <u>nur</u> auf Nicht-Niersverbandsmitgl. umzulegen sind	3.184.380,00 €	3.228.266,76 €	
3. Aufwend. Grundstücksentsorgung	58.415,00 €	66.678,38 €	
Gesamtaufwendungen	5.603.870,30 €	5.322.792,85 €	
	Kalkulation Erlöse	Tatsächlich Erlöse	
Erträge zu 1.	2.288.564,69 €	1.893.923,76 €	
Erträge zu 2.	3.360.049,80 €	3.629.486,91 €	
Erträge zu 3.	62.705,45 €	68.449,10 €	
Erträge aus der Auflösung des Sonderpostens "Gebührenaussgleich"	334.726,06 €	334.726,06 €	
Gesamterträge	6.046.046,00 €	5.926.585,83 €	
	Kalkulation	Tatsächlich	
Überschuss/Verlust	442.175,70 €	603.792,98 €	
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten, nicht gebührenwirksam	331.483,00 €	337.265,99 €	
Gesamtergebnis	773.658,70 €	941.058,97 €	
Gewinn nach Ergebnisrechnung vor Einbuchung in den SoPo Gebührenaussgleich		941.058,97 €	
davon			
Ergebnis Abrechnung Wirtschaftsjahr 2023 (ohne Überschüsse aus 2021)		168.020,74 €	
Verzinsung des Eigenkapitals		431.484,40 €	
Verlustausgleich aus 2021 (netto)		4.287,84 €	
Zwischensumme: Ergebnis Gebührenabrechnung		603.792,98 €	} 941.058,97 €
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten, nicht gebührenwirksam		337.265,99 €	
Überschüsse = Einbuchung in den Sonderposten f.d.Gebührenaussgleich		172.762,26 €	} 941.058,97 €
Ergebnis nach Einbuchung SoPo Gebührenaussgleich = Jahresergebnis		768.296,71 €	
Nachrichtlich: Netto-Ergebnis Gebührenabrechnung des Jahres 2021		330.438,22 €	
Gegenprobe			
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten, nicht gebührenwirksam		337.265,99 €	
Netto-Ergebnis Gebührenabrechnung des Jahres 2021	330.438,22 €		
- Erträge aus der Auflösung Sonderposten f.d. Gebührenaussgleich	-334.726,06 €		
= Verlustausgleich aus 2021		4.287,84 €	
- Verluste Gebührenberechnung (Ausgleich in 2025)		-4.741,52 €	
= Gewinn 2023 mit der Verwendungsempfehlung: Verr. mit Rücklage		336.812,31 €	
+ Gewinn aus Verzinsung des Eigenkapitals			
Verwendungsempfehlung: Ausschüttung an Stadt als Eigentümer		431.484,40 €	
Gesamtgewinn		768.296,71 €	

<div style="border: 1px solid black; width: 100px; height: 100px; margin: 0 auto; position: relative;"> 334.726,06 </div>	=Summe Entnahme aus dem Sonderposten für den Gebührenaussgleich (Zuführung des Jahres 2021)
--	---

Anlagen

- Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen und aus Liquiditätskrediten
- Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals
- Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen
- Ergebnis- und Finanzrechnung sowie Bilanz zum 31.12.2023

ÜBERSICHT
über den voraussichtlichen Stand der **VERBINDLICHKEITEN**
aus Krediten und ihren wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäfte

Art der Verbindlichkeiten		Stand zum 01.01.2024 TEUR	Voraussichtlicher	
			Stand zum 31.12.2024 TEUR	Stand zum 31.12.2025 TEUR
1.	Anleihen	0,0	0,0	0,0
2.	Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	4.910,2	5.994,8	7.945,3
2.1	von verbundenen Unternehmen			
2.2	von Beteiligungen			
2.3	von Sondervermögen			
2.4	vom öffentlichen Bereich			
	2.4.1 vom Bund			
	2.4.2 vom Land			
	2.4.3 von Gemeinden (GV)			
	2.4.4. von Zweckverbänden			
	2.4.5 vom sonstigen öffentlichen Bereich			
	2.4.6 von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen			
2.5	vom privaten Kreditmarkt			
	2.5.1 von Banken und Kreditinstituten	4.910,2	5.994,8	7.945,3
	2.5.2 von übrigen Kreditgebern			
3.	Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung	0,0	0,0	0,0
3.1	vom öffentlichen Bereich	0,0	0,0	0,0
3.2	vom privaten Kreditmarkt			
4.	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleich kommen	0,0	0,0	0,0
	Summe	4.910,2	5.994,8	7.945,3

ÜBERSICHT	
über die Entwicklung des Eigenkapitals	
Eigenkapital laut Bilanz zum 31.12.2023	13.873.962,73
davon:	
♦ allgemeine Rücklage:	13.105.666,02
♦ Jahresergebnis 2023	768.296,71
./.. Gewinnausschüttung des Jahres 2023	-431.484,40
= Eigenkapital für das Wirtschaftsjahr 2024	13.442.478,33
davon:	
♦ allgemeine Rücklage:	13.442.478,33
+ Planergebnis für das Jahr 2024 lt. Wirtschaftsplan 2024	920.982,00
./.. vorgesehene Gewinnausschüttung des Jahres 2024	-414.880,00
Verrechnungen von Erträgen und Aufwendungen aus dem Abgang von Vermögens- +/-gegenständen mit der allgemeinen Rücklage gem. § 43(3) KomHVO NRW) in 2024 (Planansatz gem.Wirtschaftsplan des Jahres 2024)	0,00
= Planwert: Eigenkapital für das Wirtschaftsjahr 2025	13.948.580,33
davon:	
♦ allgemeine Rücklage:	13.948.580,33
+ Planergebnis für das Jahr 2025 lt. Wirtschaftsplan 2025	754.399,00
./.. vorgesehene Gewinnausschüttung des Jahres 2025	-409.289,00
Verrechnungen von Erträgen und Aufwendungen aus dem Abgang von Vermögens- +/-gegenständen mit der allgemeinen Rücklage gem. § 43(3) KomHVO NRW) in 2025 (Planansatz gem.Wirtschaftsplan des Jahres 2025)	0,00
= Planwert: Eigenkapital für das Wirtschaftsjahr 2026	14.293.690,33
davon:	
♦ allgemeine Rücklage:	14.293.690,33
+ Planergebnis für das Jahr 2026 lt. Wirtschaftsplan 2025	749.657,00
./.. vorgesehene Gewinnausschüttung des Jahres 2026*)	-409.289,00
Verrechnungen von Erträgen und Aufwendungen aus dem Abgang von Vermögens- +/-gegenständen mit der allgemeinen Rücklage gem. § 43(3) KomHVO NRW) in 2026 (Planansatz gem.Wirtschaftsplan des Jahres 2025)	0,00
= Planwert: Eigenkapital für das Wirtschaftsjahr 2027	14.634.058,33
davon:	
♦ allgemeine Rücklage:	14.634.058,33
+ Planergebnis für das Jahr 2027 lt. Wirtschaftsplan 2025	749.657,00
./.. vorgesehene Gewinnausschüttung des Jahres 2027*)	-409.289,00
Verrechnungen von Erträgen und Aufwendungen aus dem Abgang von Vermögens- +/-gegenständen mit der allgemeinen Rücklage gem. § 43(3) KomHVO NRW) in 2027 (Planansatz gem.Wirtschaftsplan des Jahres 2025)	0,00
= Planwert: Eigenkapital für das Wirtschaftsjahr 2028	14.974.426,33
davon:	
♦ allgemeine Rücklage:	14.974.426,33
+ Planergebnis für das Jahr 2028 lt. Wirtschaftsplan 2025	749.657,00
./.. vorgesehene Gewinnausschüttung des Jahres 2028*)	-409.289,00
Verrechnungen von Erträgen und Aufwendungen aus dem Abgang von Vermögens- +/-gegenständen mit der allgemeinen Rücklage gem. § 43(3) KomHVO NRW) in 2028 (Planansatz gem.Wirtschaftsplan des Jahres 2025)	0,00
= Planwert: Eigenkapital für das Wirtschaftsjahr 2029	15.314.794,33

*) Die Gewinnausschüttung wurde aufgrund nicht absehbarer Entwicklungen zum Eigenkapitalzinssatz mit den Planwerten des Jahres 2025 ausgewiesen!

**Übersicht
über die aus Verpflichtungsermächtigungen
voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen**

Verpflichtungsermächtigungen im Wirtschaftsplan des Jahres 2025	Gesamt- betrag	Voraussichtlich fällige Auszahlungen im Jahr			
		2026	2027	2028	Folge- jahre
Produkt: 11 03 010					
Sachkonto: 7852 0300					
Auszahlungen für Baumaßnahmen					
Kanalisation Wohnquartier Feldstraße	1.252.000	1.252.000			
Erneuerung Schmutzwasser- Pumpstationen Graverdyk (L 444), Hahnenweide, Schmitzheide und Hüserheide hier: Erneuerung des Bauwerks	190.000	190.000			
Sachkonto: 7831 0300					
Erwerb sonst. Anlagevermögen					
Erneuerung Schmutzwasser- Pumpstationen Oedter Str., Hahnenweide, Schmitzheide, Hüserheide hier: Erneuerung der Pump- und Steuerungstechnik	190.000	190.000			
Summe:	1.632.000	1.632.000	0	0	0
		1.632.000			

Ergebnisrechnung 2023

Nr	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022	Fortgeschriebener Ansatz 2023	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich Ansatz / Ist (Sp.4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragung in das Folgejahr
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		Sp 1	Sp 2	Sp 3	Sp 4	Sp 5	Sp 6
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	124.388,12	124.388,00	0,00	124.388,12	0,12	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.509.349,95	6.195.918,00	0,00	5.893.618,29	-302.299,71	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	2.277,21	2.277,21	0,00
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	58.104,22	57.900,00	0,00	61.598,40	3.698,40	0,00
10	= Ordentliche Erträge	5.691.842,29	6.378.206,00	0,00	6.081.882,02	-296.323,98	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.458.848,23	3.776.000,00	0,00	3.613.815,89	-162.184,11	0,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	891.189,95	936.285,00	0,00	914.232,52	-22.052,48	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	568.645,56	663.429,00	0,00	616.320,01	-47.108,99	0,00
17	- Ordentliche Aufwendungen	4.918.683,74	5.375.714,00	0,00	5.144.368,42	-231.345,58	0,00
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	773.158,55	1.002.492,00	0,00	937.513,60	-64.978,40	0,00
19	+ Finanzerträge	2.809,47	0,00		9.207,54	9.207,54	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	198.265,50	228.156,00	0,00	178.424,43	-49.731,57	0,00
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	-195.456,03	-228.156,00	0,00	-169.216,89	58.939,11	0,00
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	577.702,52	774.336,00	0,00	768.296,71	-6.039,29	0,00
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	577.702,52	774.336,00	0,00	768.296,71	-6.039,29	0,00
28	= Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 26 und 27)	577.702,52	774.336,00	0,00	768.296,71	-6.039,29	0,00
31	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	0,00	0,00		0,00	0,00	
33	Verrechnungssaldo (=Zeilen 27 bis 30)	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00

Finanzrechnung 2023

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2022	schriebener Ansatz 2023	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich Ansatz / Ist (Sp.4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragung in das Folgejahr
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		Sp 1	Sp 2	Sp 3	Sp 4	Sp 5	Sp 6
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.611.647,53	5.710.092,00	0,00	5.238.690,21	-471.401,79	0,00
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	1.941,08	0,00	0,00	2.277,21	2.277,21	0,00
7	+ Sonstige Einzahlungen	453,50	250,00	0,00	184,00	-66,00	0,00
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	2.809,47	0,00	0,00	9.207,54	9.207,54	0,00
9	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	5.616.851,58	5.710.342,00	0,00	5.250.358,96	-459.983,04	0,00
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	3.391.755,38	3.901.600,00	0,00	3.631.998,80	-269.601,20	0,00
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	938.941,98	612.791,00	0,00	559.424,12	-53.366,88	0,00
15	- Sonstige Auszahlungen	599.073,37	657.429,00	0,00	568.758,80	-88.670,20	0,00
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	4.929.770,73	5.171.820,00	0,00	4.760.181,72	-411.638,28	0,00
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)	687.080,85	538.522,00	0,00	490.177,24	-48.344,76	0,00
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	81.967,38	45.000,00	0,00	19.741,39	-25.258,61	0,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	81.967,38	45.000,00	0,00	19.741,39	-25.258,61	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	266.973,10	1.837.600,00	382.600,00	546.243,05	-1.291.356,95	1.162.747,93
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	45.000,00	0,00	4.079,34	-40.920,66	67.914,49
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	600.000,00	600.000,00	0,00	-600.000,00	600.000,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	266.973,10	2.482.600,00	982.600,00	550.322,39	-1.932.277,61	1.830.662,42
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (=Zeilen 23 und 30)	-185.005,72	-2.437.600,00	-982.600,00	-530.581,00	-1.907.019,00	-1.830.662,42
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (=Zeilen 17 und 31)	502.075,13	-1.899.078,00	-982.600,00	-40.403,76	-1.858.674,24	-1.830.662,42
33	+ Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsverhältnissen	0,00	2.614.500,00	1.159.500,00	0,00	-2.614.500,00	1.455.000,00
34	+ Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten zur Liquiditätssicherung	680.531,21	2.500.000,00	0,00	661.757,15	-1.838.242,85	0,00
35	- Auszahlungen für die Tilgung und Gewährung von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsverhältnissen	520.849,19	418.000,00	0,00	371.842,15	-46.157,85	0,00
36	- Auszahlungen für die Tilgung und Gewährung von Krediten zur Liquiditätssicherung	661.757,15	2.500.000,00	0,00	249.511,24	-2.250.488,76	0,00
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-502.075,13	2.196.500,00	1.159.500,00	40.403,76	-2.156.096,24	1.455.000,00
38	Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (=Zeilen 32 und 37)	0,00	297.422,00	176.900,00	0,00	-297.422,00	
39	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
40	Liquide Mittel (=Zeilen 38, 39 und 40)	0,00	297.422,00	176.900,00	0,00	-297.422,00	0,00

Bilanz zum 31. Dezember 2023

<u>Aktiva</u>	Wirtschaftsjahr 2023			Vorjahr: 31.12.2022			<u>Passiva</u>	Wirtschaftsjahr 2023			Vorjahr: 31.12.2022		
	€		€	€		€		€		€	€		€
1. Anlagevermögen							1. Eigenkapital						
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände		2,00	2,00		2,00		1.1 Allgemeine Rücklage	13.105.666,02			12.918.835,24		
1.2 Sachanlagen							1.4 Jahresüberschuss	768.296,71			577.702,52		
1.2.3 Infrastrukturvermögen								13.873.962,73			13.496.537,76		
1.2.3.1 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	5.266,17			5.266,17			2. Sonderposten						
1.2.3.4 Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	32.089.950,64			32.207.479,49			2.1 für Zuwendungen	4.158.553,28			4.282.941,40		
1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung	7.738,45			5.338,95			2.2 für Beiträge	5.748.378,40			5.873.351,41		
1.2.8 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	178.757,67			43.191,32			2.3 für den Gebührenaussgleich	293.024,76			454.988,56		
		32.281.712,93	32.261.275,93				2.4 Sonstige Sonderposten	2.789.190,03			2.480.568,58		
2. Umlaufvermögen								12.989.146,47			13.091.849,95		
2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände							3. Rückstellungen						
2.2.1 Forderungen aus Transferleistungen							3.4 Sonstige Rückstellungen		59.000,00		135.600,00		
2.2.1.1 Gebühren	256.461,09			130.104,41			4. Verbindlichkeiten						
2.2.1.2 Beiträge	6.749,07			0,00			4.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionier						
2.2.2 Privatrechtliche Forderungen	255.899,82			663.550,43			4.2.4 vom öffentlichen Bereich	4.554.100,95			4.833.559,52		
							4.2.5 von Kreditinstituten	356.060,53			438.572,06		
		519.109,98	793.654,84				4.5 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	643.443,98			518.559,10		
		32.800.824,91	33.054.932,77				4.7 Sonstige Verbindlichkeiten	325.110,25			540.254,38		
								5.878.715,71			6.330.945,06		
								32.800.824,91			33.054.932,77		